

Stadtblatt Altötting



Das Magazin für alle Bürger
Ausgabe 274

Oktober 2020

ggeiselberger

Ausstellung

Katalin Harrer – Malen ist Leben

3. bis 31. Oktober 2020



Näheres lesen Sie auf Seite 8
Foto: Katalin Harrer

Kündigungsstichtag: 30.11.



Wechseln Sie mit Ihrem Auto zur günstigen HUK-COBURG!

Kfz-Versicherung

Zum Kündigungsstichtag 30.11. oder mit dem Kauf eines neuen Autos können Sie Ihre Kfz-Versicherung wechseln und bares Geld sparen. Überzeugen Sie sich selbst von den günstigen Beiträgen der HUK-COBURG und fordern Sie Ihr persönliches Angebot bei uns an.

Unser Team berät Sie gerne.

Geschäftsstelle Altötting Josef Späth

Burghauser Straße 43b · 84503 Altötting

Telefon: 0 86 71 / 88 15 66 · Mobil: 01 71 / 3 02 03 93 · Josef.Spaeth@vpv.de

VPV

Der Vorsorgeberater seit 1827

vermittelt für:



HUK-COBURG

Anzeige

POLLETY
NATURSTEIN

Grabdenkmäler und Bildhauerarbeiten
Urnenwandbeschriftung rechtzeitig zur Bestattung

Wir sind weiter am Friedhof tätig!

Küchenarbeitsplatten und Waschtische

Professionelle Grabsteinreinigung

Beratung · Service · Qualität

Albert Pollety Steinmetz- u. Bildhauermeister, Steintechniker, Restaurator
Stinglhamerstraße 14 · 84503 Altötting · Tel. 08671-6590 · info@pollety-steine.de

www.pollety-steine.de

Anzeige

Kreuzpointner
Sägewerk · Hobelwerk · Holzhandlung

Lärchenholz
für Haus und Garten

HOLZ IST LEBEN

Hochbeet-Bausätze aus Lärchenholz

z.B. 1 m x 2 m
255,- €

G. & E. Kreuzpointner · Wiesmühle 2 · Altötting · Tel. 08671-6804
www.holz-kreuzpointner.de



Die Stadt Altötting informiert

Vorwort für das Stadtblatt, September/2020; Ausgabe 274



Mitarbeiter der Stadtverwaltung, der Stadtrat und unser Altbürgermeister Herbert Hofauer können sich mit Stolz in den Schein dieses Preises stellen. Das Verkehrsbündnis „Allianz pro Schiene“ und deren Jury mit Herrn Dirk Flege verweisen auf die besondere Attraktivität, kombiniert mit Modernität und historischem Gespür, insbesondere mit der Ausstattung für Radler und den belebenden Elementen bei ihrer Begründung für die Wahl unseres Bahnhofes. Unser Bahnhof wurde wahrlich aus dem Dornröschenschlaf geweckt und zu einem Schmuckstück in unserer Stadtmitte verwandelt.

Liebe Altöttinger Bürgerinnen und Bürger,

die Pfarreien St. Philippus und Jakobus, St. Josef und Mariä Heimsuchung und die Gnadenkapelle mit unserer Hl. Muttergottes haben ab dem 1. September einen neuen Stadtpfarrer und Administrator – Herrn Prälat Dr. Klaus Metzl – bekommen. Herr Dr. Metzl wurde am Sonntag, 20. September, feierlich von H. H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster eingeführt. Die Verantwortlichen der Pfarreien übergaben symbolisch die Schlüssel der Pfarrkirchen und der Heiligen Kapelle. Bischof Stefan Oster stellte in seiner Predigt nochmals die persönlichen Kompetenzen von Prälat Dr. Klaus Metzl heraus und schilderte eindrucksvoll die notwendigen Qualifikationen in Form des Symbols des Schlüssels, mit dem die Türen und Zugänge zu den Menschen geöffnet werden können. Die Stadt, der Stadtrat und ich persönlich mit der Stadtverwaltung gratulieren dem neuen Stadtpfarrer herzlichst und wünschen ihm ein gutes Gelingen bei seiner verantwortungsvollen Aufgabe auch als neuer Wallfahrtsrektor. Auf eine harmonische und gute Zusammenarbeit zum Wohle der Stadt und der Wallfahrt!

Der Dank gilt den jeweiligen Förderstellen des Bundes und des Freistaates Bayern, der Bayerischen Landesstiftung, dem Bezirk Oberbayern, der Deutschen Bahn und dem Landkreis Altötting, ohne die die Stadt die finanzielle Last nicht tragen hätte können! Einen herzlichen Dank richte ich auch an die Architektengemeinschaft Farthofer – Scheithauer und nicht zuletzt an unsere Pächter im Bahnhof Angelika Hotinceanu und Andreas Wieninger, die in ihrem vorzüglichen und unaufgeregten Wirken den Bürgerservice am Bahnhof leben! Herzlichen Dank für diese schöne Auszeichnung, die in die ganze Bundesrepublik ausstrahlt.

In diesem Sinne: Bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr „Neuer“ Bürgermeister

Stephan Antwerpen

Stephan Antwerpen

„BAHNHOF DES JAHRES 2020“ – ich bin überwältigt und voller Freude, diese Auszeichnung für die Stadt Altötting entgegennehmen zu dürfen! Die verantwortlichen

Die Nachfolger **DEKO BETZ**

hochwertige
& moderne
Deko

Deko | **Party & Carneval**



Abverkauf

50% auf Halloween

Linsen
Perücken
Kostüme

(ausgenommen Schminke)



50%

ABVERKAUF Weihnachtsdeko



Bürger- fragestunde

Am Mittwoch, **14. Oktober 2020**, findet im Rahmen der Stadtratssitzung um 17:00 Uhr im **KULTUR + KONGRESS FORUM** eine Bürgerfragestunde statt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Redwells besondere Produkte gehen weit über den reinen Nutzen von effizienter und sauberer Wärme hinaus: Sie machen die Heizung zu einem emotionalen Lifestyle- und Designobjekt. Denn gibt es etwas Schöneres als Wärme? Ja!

SCHÖNE WÄRME.

Redwell Store Süd-Ost-Bayern

Fa. Haffke Manufaktur & Vertrieb
Otto-Str. 4 (Gewerbegebiet Süd)
84503 Altötting

Tel: 08671-6258

infrarot@redwell-haffke.de

Mo.-Fr.: 9.00 bis 15.00 Uhr, u.n.V.

100
HAFFKE
kunst hand werk



www.redwell-haffke.de



Wir suchen musikalischen Nachwuchs!

Hast du Interesse ein Blasinstrument zu erlernen? Bei uns in der Musikkapelle Altötting e. V. bieten wir Dir ab sofort die Möglichkeit dazu. Mit unseren qualifizierten Ausbildern kannst Du verschiedene Blasinstrumente ausprobieren und eine erste kostenlose Unterrichtsstunde für dein Lieblingsinstrument vereinbaren.

Ob Klarinette, Saxophon, Trompete, Tenorhorn, Posaune oder Bass, wir haben alle Instrumente – auch zur Leihe. Melde dich bei uns. Das Angebot gilt übrigens für Jung und Alt. Nähere Informationen bei Karl-Heinz Hofer, Tel. 0151 14995495.



Exklusiv in Ihrem Altöttinger Tröpfle • Tillyplatz 13, 84503 Altötting • 08671/9997623 • Montag-Freitag: 9 - 18 Uhr/ Samstag: 9 - 13 Uhr

RÄUMUNGSVERKAUF WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

15% auf
Lagerware

Einzelteile
bis **50%**



Ludwig Jngerl
Uhren - Schmuck

Neuöttinger Straße 34 · 84503 Altötting · Tel. 0 86 71-1 28 71

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 - 18.00 Uhr durchgehend · Samstag. 8.30 - 13.00 Uhr



„Lebensräume“-Showroom bei Brandhuber Elektro GmbH in Neuötting



Freikarten erhältlich bei Brandhuber Elektro GmbH

Smart Home (be)greifbar machen

Neueröffnung des „Lebensräume“-Showrooms bei Brandhuber Elektro GmbH in Neuötting

Mit dem Konzept „Lebensräume“ soll die Idee des Smart Homes veranschaulicht werden und der Vermarktung im E-Fachbetrieb/ E-Handwerk dienen: Es kombiniert einen Ausstellungsraum mit einem Konfigurator im Internet und der Planungssoftware „terminal“.

Zur Zeit gibt es bundesweit schon über 250 Elektrofachbetriebe, die Lebensräume-Partner geworden sind. Die Brandhuber Elektro GmbH in Neuötting mit über 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehört als „ExcellencePartner“ nun auch dazu.

Der Begriff Smart Home wirft immer noch viele Fragen auf. Sind die Einen begeistert von der Technik, halten es die Anderen für unnötigen Schnickschnack und Spielereien der jungen Leute. Was Smart Home bedeutet, was es kann und warum es gerade für die älteren Generationen neue Perspektiven bietet, wird im neu eröffneten „Lebensräume“-Showroom bei Brandhuber Elektro GmbH schnell klar.

Über ein Bedienpanel, ein Tablet oder das eigene Smartphone lassen sich verschiedene Situationen des Alltags, im Bezug auf die Bereiche Komfort, Energie, Sicherheit und Entertainment, vorprogrammieren und mit nur einem Knopfdruck ausführen. So unter anderem auch das im Showroom simulierte Szenario „Heimkommen“: Die Jalousien fahren hoch, das Licht geht an, Musik spielt im Hin-

tergrund und im Winter reguliert sich sogar die Heizung auf eine wohlige Raumtemperatur. Weitaus interessanter wird es jedoch im Hinblick auf seniorengerechtes Wohnen. Rudolf Brandhuber erklärt, wie die Sicherheit für beeinträchtigte Mitmenschen durch Sprachsteuerung, Notfallknöpfe an der Wand sowie mit Lichtsignalen und Rüttelkissen kombinierte Rauchmelder erheblich gesteigert wird. „Es gibt so viele Möglichkeiten das Leben durch intelligente Technik zu vereinfachen.“, betont er stets.

Unter dem Link www.elektrobrandhuber.de/unternehmen/elektro/lebensraeume finden Sie den kostenlosen Konfigurator, mit dem Sie spielerisch und gemeinsam mit der Familie Ihr zu Hause smart gestalten können. Oder besuchen Sie den „Lebensräume“-Showroom bei Brandhuber Elektro GmbH in Neuötting für ein unverbindliches Beratungsgespräch. Auf der Bau- und Immobilienmesse „meinZuhause! – Inn-Salzach“ am 17. bis 18. Oktober 2020 im KULTUR+KONGRESS FORUM Altötting finden Sie uns ebenfalls. Überzeugen Sie sich von dem umfangreichen Nutzen, den Smart Home mit sich bringt. Eine begrenzte Anzahl an Freikarten für die Bau- und Immobilienmesse erhalten Sie direkt bei Brandhuber Elektro GmbH in Neuötting (Anmeldung erforderlich).

Text/Bild: CN



Anzeige

ENTSPANNT UND SICHER WOHNEN.

Smart Home bietet Ihnen viele Erleichterungen, Komfort und Sicherheit für Ihren Alltag.



Lebensräume

Simbacher Straße 11 . 84524 Neuötting . Tel. +49(0)8671 927200 . Fax +49(0)8671 9272099 . info@euronics-brandhuber.de
info@elektrobrandhuber.de . www.elektrobrandhuber.de

Anzeige

Vandrobium
Michael Kiermayer | Gartenbau

Gartenrestauration und -
pflege
Rasensanierung
Baumpflege
Beratung

Beckstr. 16 0173 – 6513945
84503 Altötting Fon 08671 – 88 31 05
Fax 08671 – 88 31 06

www.vandrobium.de
info@vandrobium.de

Anzeige

KFZ-Prüfzentrum
Ingenieurbüro J. Leisse
Neuötting/Eisenfelden (an der A94)

FAHRZEUGBEWERTUNG UNFALLGUTACHTEN

www.kfz-pz.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8-20 Uhr und Sa 9-16 Uhr

Amtl. Leistungen als GTU-Partner: Hauptuntersuchung inkl. Abgasuntersuchung

STADTGALERIE ALTÖTTING

Katalin Harrer – Malen ist Leben

3. – 31. Oktober 2020

Die Ausstellung in der Stadtgalerie Altötting zeigt, gemäß dem Lebensmotto von Katalin Harrer „Malen ist Leben“, ihr Bekenntnis zur Kunst und die erstaunliche Vielfalt ihres künstlerischen Lebens. Ein Ausstellungsprojekt, das der Künstlerin, die 2020 einen runden Geburtstag feiern kann, sehr am Herzen liegt.

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Samstag: 14:00 – 17:00 Uhr
Sonntag/Feiertag: 11:00 – 16:00 Uhr

Eintrittspreis:

Erwachsene 3.- Euro, ermäßigt 1,50 Euro (Schüler/Studenten/
Ehrenamtskarte/Behindertenausweis)

Stadtgalerie Altötting, Papst-Benedikt-Platz 3
Tel.: 08671 5062-38; stadtgalerie@altoetting.de

Foto: Katalin Harrer



Pressemitteilung der Stadt Altötting

Wegen der Corona-Virus-Situation ist das Altöttinger Rathaus für den Besucherverkehr weiterhin geschlossen. Termine können jedoch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung wahrgenommen werden.

Das Einwohnermeldeamt und das Standesamt befinden sich im Kultur + Kongress Forum, da hier ein größerer Wartebereich vorhanden ist.

Die Vorsprache im Einwohnermeldeamt ist ohne vorheriger Terminvereinbarung möglich. Voraussetzung für eine persönliche Vorsprache im Rathaus oder im Standesamt ist jedoch die vorherige Vereinbarung eines Termins mit der zuständigen Sachbearbeiterin oder dem zuständigen Sachbearbeiter.

Besucherinnen und Besucher müssen in den Gebäuden einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Sie erreichen uns während der üblichen Bürozeiten unter der Telefonnummer 08671 5062-0 (Vermittlung) bzw. unter der Emailadresse: info@altoetting.de und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses unter den auf der Homepage aufgeführten Telefonnummern (<https://www.altoetting.de/rathaus/aemter-und-dienststellen/>).

Öffnungszeiten:

Montag 8:00 – 14:00 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Telefonnummern der Stadtverwaltung:

Standesamt 08671 5062-51
Einwohnermeldeamt 08671 5062-30, 5062-45, 5062-91
Stadtkasse (Mülltüten, Sperrmüllschecks, Grüngutkarten)
08671 5062-17
Stadtbauamt 08671 5062-18



Der Selbstvermarktungshof aus dem oberbayerischen Penning!

Wir sind ein Familienbetrieb, der alles was er erzeugt, auch selbst verarbeitet und verkauft. Mit dem Kauf unserer Produkte unterstützen Sie die regionale Landwirtschaft und sichern Arbeitsplätze in der Region.

Unser Team



Unsere Hühner fühlen sich bei uns einfach pudelwohl. Das Getreide zum füttern unserer Hühner bauen wir auf unseren eigenen Feldern ohne Gentechnik an.



Wochenmarkt

- Mi:** Neuötting & Waldkraiburg
- Do:** Burghausen & Neumarkt
- Fr:** Mühldorf & Garching
- Sa:** Altötting & Waldkraiburg



Viel Platz, Auslauf und frische Luft machen unsere Hühner & Hähne glücklich. Regelmäßige Zertifizierungen & Kontrollen sichern Standards und Qualität.



www.meine-genusskiste.de

Unser regionaler Online-Shop mit Schmankerl aus der Region, direkt vom Erzeuger und leckeren Geschenkkörben. Vorbestellbar auch für Abholung am Wochenmarkt. (Preis und Inhalt auf Wunsch)



Moderne Färberei



www.obermeier-frischeier.de

„Altötting – Bahnhof des Jahres 2020“

Den Titel „Bahnhof des Jahres“ vergibt das gemeinnützige Verkehrsbündnis Allianz pro Schiene in diesem Jahr an die Stadt Altötting. Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen hat am 25. September 2020 im Rahmen einer Videokonferenz die Auszeichnung entgegengenommen.

Die Stadt Altötting freut sich sehr über diese besondere Auszeichnung. Die Jury war sehr beeindruckt vom Altöttinger „Schmuckstück für die Reisenden“ und begründet ihre Entscheidung wie folgt: *„Egal ob Pilger, Pendler, Anwohner oder Urlauber – für alle beginnt oder endet an diesem Bahnhof die Zugfahrt mit einem Genuss. Dieser Bahnhof heißt seine Nutzer im wahrsten Sinne des Wortes willkommen. Vorbildhaft steht er für ein tolles Angebot im ländlichen Raum mit einer hohen Aufenthaltsqualität. In Altötting ist es gelungen, Tradition und Moderne zu einem harmonischen Ganzen zu verbinden. Das historische, sanierte Bahnhofsgebäude aus dem 19. Jahrhundert und der Bahnhof insgesamt bieten innovative Dienstleistungen für die Mobilität im 21. Jahrhundert. Damit ist der Bahnhof Altötting ein Schmuckstück für alle Reisenden in Bayern und darüber hinaus.“*

Ganz besonders hat uns als Jury der Service für Radfahrer gefallen, der für einen Bahnhof dieser Größenordnung fast einzigartig in Deutschland ist. Mit hochwertigen Stellplätzen, abschließbaren Fahrradboxen mit Stromanschluss, mit einem Aufenthaltsraum samt Umkleidekabine, einer Werkbank zur Reparatur und einem barrierefreien Zugang zu den Gleisen bietet Altötting alles, was die Herzen der Radfahrer – egal ob Pendler oder Ausflügler – höherschlagen lässt.

Die Ladestation für E-Bikes an der Nordseite ist geeignet für fast alle Räder – hier können Reisende 95 Prozent der Fahrradmarken mit bereitgestellten Adapters aufladen. Eine solche universelle Ladestation ist (noch) eine Besonderheit in Deutschland. Mit seinem Angebot für Radfahrer ist der Bahnhof des Jahres 2020 auch ein bundesweites Vorzeigemodell und sticht aus der Masse hervor.

Aber nicht nur die Verknüpfung mit dem Fahrrad stimmt: Der Busbahnhof ist unmittelbar benachbart. Park & Ride-Parkplätze einschließlich Lademöglichkeit für E-Autos stehen direkt am Bahnhof zur Verfügung und sogar ein Car-Sharing-Angebot ist vorhanden. Zu dem attraktiven Paket für die Nutzer des Bahnhofs gehören ein Bistro mit frischen Produkten und Sitzplätzen im Bahnhofsgebäude und im Freien. Gleich nebenan können die Menschen im Reisebüro Fahrkarten buchen oder sich informieren. Für Eilige steht ein überdachter Fahrkartenautomat bereit. Zur Wohlfühlumgebung trägt das unter Denkmalschutz stehende Empfangsgebäude bei, das 1896 zur Eröffnung des Bahnhofs errichtet wurde. Die Stadt Altötting ist seit 2005 Eigentümerin und hat seitdem die Anlagen behutsam und mit Rücksicht auf den Denkmalschutz saniert. Die großzügige, offene Wartehalle, einst für die vielen Wallfahrer gebaut und noch heute Pilger- oder Bethalle genannt, lädt durch die gelungene Sanierung heute wieder zum Verweilen ein. Eine Besonderheit stellt der sogenannte Pilgerbahnsteig dar, der mit einer Länge von 220 Metern für Pilgersonderzüge zur Verfügung steht.



Foto: Stadt Altötting



- zartes Kalbfleisch (mager und eiweißreich)
- artgerechte Haltung auf Stroh im Offenstall
- regionales Futter und Einstreumaterial
- ohne Gentechnik
- kurze Transportwege




GUAD'S
FLEISCH
VO DAHOAM




Fleisch in Premiumqualität

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>reich an
ist sehr
enthält
Spurenelemente wie
ist ebenfalls
auch geeignet für</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Vitamin B12 • leicht verdaulich • Magnesium und Calcium • Zink • fettarm und sehr eiweißreich • Babys, Senioren und Sportler |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



Beste Fleischqualität durch hohe Standards!

Unser Familienbetrieb wurde im Jahr 2014 als spezialisierter Kälberaufzuchtbetrieb neu gegründet. Wir halten unsere Tiere in einem modernen Außenklimastall auf Stroh und das Ganze bei fast dreimal so viel Platz wie vom Gesetzgeber vorgeschrieben. Zur Entspannung stehen den Tieren mehrere elektrische Massagebürsten zur Verfügung. Diese dienen auch zur Durchblutungsförderung, was sich positiv auf die Fleischqualität auswirkt. Nicht nur die Beschattung im Hochsommer, sondern auch das weiche Strohbett im Winter, fördern das Wohlbefinden der Tiere und somit auch die Lust zum herumtollen. Positiver Nebeneffekt: Es lagert sich weniger Wasser im Fleisch ein, die Tiere haben großen Appetit und fressen gut. Das bedeutet, dass Sie über die Nahrung genügend Nährstoffe aufnehmen. Anders als bei reinem weißen Milchkalbfleisch, entsteht bei artgerechter Fütterung eine natürliche Roséfärbung beim Fleisch. Der Großteil der Futtermittel und des Strohs wird von uns auf Feldern erzeugt auf welche auch der entstandene Mist als wertvoller natürlicher Dünger wieder zurückgeführt wird. Während der Sommermonate bekommen unsere Kunden Fleisch von Tieren aus Weidehaltung. Wir bringen die Tiere persönlich zu einer kleinen Landmetzgerei zum Schlachten. **Stressfreie Schlachtung schmeckt man! Die Tiere brauchen Zeit zum wachsen und das Fleisch zum reifen: Die Muskelfasern müssen sich entspannen können!** In der hofeigenen Kühlung hängen die Schlachtkörper ausreichend lange ab, bevor wir nach Kundenwunsch individuell zerlegen und portionieren. Nicht nur kleine Pakete mit einzeln vakuumierten Fleischteilen wie Schnitzel, Kalbsbratwurst, Gulasch, Braten und Currywurst sondern auch zusätzliche Sonderwünsche wie Kalbsbrust zum füllen, Filet, Kalbshaxn, Leber uvm. können die Kunden vorbestellen oder mit „etwas Glück“ an der Theke bei uns im Laden spontan erwerben.

Sie können online über unsere Internetseite www.inntaler-strohkalb.de, telefonisch oder per Whats-App vorbestellen und erhalten dann von uns den nächsten Abholtermin am Hofladen. **Wir geben unser Bestes um mit Liebe und Sorgfalt ein nachhaltiges, regionales Spitzenprodukt anbieten zu können.**

Bestellungen und mehr Infos online: www.inntaler-strohkalb.de
 Kontakt: Kälberaufzucht Straßer • Imkerweg 13 • 84453 Mühldorf • Tel. 08631-9894200
 • Fax: 08631-986037 • email: strasser-franz@web.de • facebook: [inntaler-strohkalb](https://www.facebook.com/inntaler-strohkalb)



16. Informationsfahrt des Altöttinger Stadtrates

Am 1. Mai dieses Jahres begann die Amtsperiode des neuen Stadtrates. Von den insgesamt 24 Stadtratsmitgliedern wurden neun davon erstmals in dieses Amt gewählt. Um insbesondere den neuen Stadträten die wichtigsten städtischen Einrichtungen vorzustellen, lud Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen den gesamten Stadtrat zu einer Informationstour ein. Anstatt einen Bus zu organisieren, wurde die Strecke mit dem eigenen Fahrrad zurückgelegt. Treffpunkt in den frühen Morgenstunden war das Altöttinger Rathaus.

Die Besichtigung begann mit der PFOA-Aktivkohlefilteranlage am Rande des Altöttinger Forstes in Auffang. Wassermeister Alois Wieser gab kompetente Informationen zu Bau und Funktionsweise der derzeit in der Testphase befindlichen Filteranlage und beantwortete die vielfältigen Fragen.

Betriebsleiter Engelbert Lichtenegger empfing die Gruppe anschließend zur Besichtigung der Kläranlage Alt-/Neuötting in Obereschlbach und gab fachmännisch Auskunft über Betrieb und Funktionsweise der größten kommunalen Kläranlage im Landkreis.

Nach einer Stärkung machten sich die Stadträte nachmittags auf den Weg in den städtischen Bauhof und nahmen mit Betriebsleiter Simon Estermeier und seinem Stellvertreter Marc Lindner das Betriebsgelände in Augenschein. Besonders beeindruckte den Stadtrat die anschließende Führung bei der Freiwilligen Feuerwehr durch Vorstand Stephan Burghart, Kommandant Alois Wieser jun., seinen Stellvertreter Robert Brunnbauer und Zugführer Robert Schröck. Es war die einhellige Meinung aller Stadträte, dass die beschlossenen finanziellen Mittel in modernste Fahrzeuge und Gerätschaften eine zukunftsweisende und richtige Entscheidung war.



Foto: Christian Wieser, Stadt Altötting



Foto: Christine Kukula, Stadt Altötting

Bevor die Informationsfahrt in den frühen Abendstunden zu Ende ging, erläuterte Wassermeister Alois Wieser den Stadträten in ausführlicher Weise die Funktion und Bedeutung des städtischen Wasserwerkes und des Hochbehälters.

Auch wenn aufgrund der Corona-Pandemie der im Frühjahr geplante Stadtratsausflug nach Berlin nicht realisierbar war, zeigten sich die Stadträte beeindruckt von dem interessanten Besichtigungsprogramm in der heimatlichen Umgebung mit dem Fahrrad. Auf alle Fälle können mit den gewonnenen Eindrücken und den kompetenten Erläuterungen die künftigen politischen Entscheidungen und Beschlüsse besser abgewogen und nachvollzogen werden.

vb-rb.de/sparwoche

NO
PROB
LAMA

**Sparwochen
vom 26. Oktober
bis 06. November!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Unsere Sparwochen in ausgewählten Geschäftsstellen! Viele tolle Geschenke warten auf Dich. Ob Sparschwein, Sparstrumpf oder Spardose – pack alles ein und komm vorbei! Alle Infos findest Du unter vb-rb.de/sparwoche

**meine Volksbank
Raiffeisenbank eG**



Neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug

Nach einer dreijährigen Planungs- und Beschaffungsphase konnte die Freiwillige Feuerwehr Altötting am 17. September 2020 das durch die Stadt Altötting beschaffte Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug in Empfang nehmen.

Das neue „HLF 20“ ersetzt das in die Jahre gekommene Löschgruppenfahrzeug LF 16 mit dem Funkrufnamen „Florian Altötting 41/1“, das seit dem Jahre 1998 eingesetzt war. Ein Beschaffungsteam aus sieben aktiven Feuerwehrleuten kümmerte sich in zahlreichen Arbeitssitzungen um die Angebotseinholung, die Vorbereitung der Ausschreibung, die Ab- und Übernahme des Fahrzeuges und die Unterweisungen aller Kameraden.

Der Mercedes-Benz Atego 1630 wurde bei der Firma Rosenbauer in Leonding (Österreich) zu einem Feuerwehrfahrzeug ausgebaut. Mit seinem 2000 Liter großen Wassertank und seiner umfangreichen technischen Ausstattung kann das HLF sowohl für den Brandeinsatz als auch für die Technische Hilfeleistung eingesetzt werden. Als echter Allrounder komplettiert das neue Fahrzeug nun den Fuhrpark der Feuerwehr Altötting.

Im Rahmen einer Lasershow wurde das neue HLF dem Altöttinger Stadtrat, den Feuerwehrsenioren und Vertretern der Kreisbrandinspektion präsentiert. Nach der Fahrzeugsegnung durch Stadtpfarrer Dr. Klaus Metzler erhielt Kommandant Alois Wieser jun. den Fahrzeugschlüssel durch Ersten Bürgermeister Stephan Antwerpen überreicht. Damit wurde auch offiziell das Fahrzeug an die Feuerwehr übergeben und in Dienst gestellt.

Bei der Finanzierung durch die Stadt Altötting hat sich auch unser Feuerwehrverein mit 20.000 Euro kräftig beteiligt. Dieser stattliche Betrag stammt aus Mitgliedsbeiträgen unserer fördernden Mitglieder und Spenden aus Haussammlungen. Die Vorstandschaft bedankt sich recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung.

Anzeige



Foto: Freiwillige Feuerwehr

Text: Stefan Burghart

Optik

Wir vermessen Ihre Augen mit modernster Messtechnik. Die ermittelten Messdaten werden bei der Produktion Ihrer Brillengläser berücksichtigt. Eine aufeinander abgestimmte Einheit von Auge, Brillenfassung und Brillenglas verschafft Ihnen höchsten Sehgenuss bei Tag und Nacht. Überzeugen Sie sich selbst!



WITTMANN
ganz Auge und Ohr seit 1948

Kontaktlinsen

- Individuelle Anpassung
- Beratung in Handhabung und Pflege
- Probetragen
- Gleitsichtkontaktlinsen
- Medizinische Kontaktlinsen
- Verschiedene Tauschsysteme



Hörgeräteakustik

- Probetragen
- maßgeschneiderter Gehörschutz
- Hörgeräte für den Lärmarbeitsplatz
- Cochlea-Implantat-Beratung
- Reparaturservice für alle Fabrikate
- Hausbesuche
- Individuelle Terminvereinbarung



Vision Experte
mit i.Scription® Technologie

Kostenlos SEHTEST

**KOSTENFREIER
PROFI-AUGENCHECK**

und zusätzlich:

**25 € NACHLASS
BEIM BRILLENKAUF**

Gültig bis zum 31. 10. 2020 beim Kauf einer kompletten Brille in Ihrer Sehhilfe.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

WITTMANN
ganz Auge und Ohr seit 1948

84503 Altötting · Bahnhofstraße 3-5 · Tel. 08671-6613

www.optik-wittmann.de

THERAPIEBEGINN SOFORT MÖGLICH



JETZT TERMIN VEREINBAREN!
08671 881890

KLINIK FÜR AMBULANTE REHABILITATION UND NACHSORGE

mit integriertem Therapiezentrum für:

PHYSIOTHERAPIE, ERGOTHERAPIE, MASSAGEN & MEDIZINISCHES TRAINING



AMBULANTE REHA-KLINIK ALT-NEUÖTTING

Martin-Moser-Straße 9 · 84503 Altötting · info.rza@med-aktiv.de

www.med-aktiv.de

Informations-Nachmittag

„Der Weg zur Bio-Zertifizierung“ in der Öko-Modellregion Inn-Salzach

Immer mehr regionale Unternehmen zeigen Interesse am Einsatz regionaler Bio-Produkte. Wer zum Teil oder zu 100% Bio-Produkte verwendet und das ausloben möchte, muss sich laut der EU-Rechtsvorschriften einem staatlich geprüften und unabhängigen Kontrollverfahren unterziehen. Diese „Bio-Zertifizierung“ wird als eine der ersten und größten Herausforderungen genannt. Unternehmer befürchten, dass das in vielen Fällen erforderliche Verfahren zu kompliziert, im Arbeitsalltag zeitlich nicht leistbar und unwirtschaftlich ist.

Die Öko-Modellregion Inn-Salzach unterstützt regionale Unternehmen mit Praxiswissen aus erster Hand. Dazu veranstaltete sie einen Informations-Nachmittag mit Herr Dipl. Oec. troph. (FH) Martin Hoffmann. Er ist ehemaliger Geschäftsführer und Kontrollstellenleiter der ÖkoP



Zertifizierungs GmbH in Straubing. Martin Hoffmann kennt alle rechtlichen Regelungen für die Erzeugung, Verarbeitung und Kennzeichnung von Bio-Produkten. Durch seine jahrelange Erfahrung, als aktiver Kontrolleur von Gastronomiebetrieben und seine Erfahrungen als praktizierender, gestaltete er den Nachmittag praxisnah.

Im Rahmen seines Vortrags wurde transparent, welche Schritte Gastronomen, Verarbeiter und Händler bei einer Bio-Zertifizierung durchlaufen. 14 interessierte BetriebsleiterInnen und VertreterInnen von Organisationen informierten sich über das Verfahren. Das Publikum war bunt gemischt. Dabei waren unter anderem ein Gemeinschaftsverpfleger einer Betriebsgastronomie, eine Bäckerei sowie Restaurantleiter und Gemeinschaftsverpfleger für Schulen und Kindergärten.

Im Verlauf des Vortrags kamen viele kritische Fragen auf. Herr Hoffmann erläuterte die Sinnhaftigkeit der Regelungen und Beispiele, wie diese unkompliziert umgesetzt werden können. So ist zum Beispiel die Auslobung bestimmter Zutaten eine gute Einstiegsmöglichkeit für Gastronomen und Caterer. Denn es müssen nicht 100% der Zutaten aus ökologischer Landwirtschaft stammen.

So könne der Gastronom einleitend mit dem Hinweis „Rindfleisch, Kartoffeln und Nudeln gibt es bei uns ausschließlich in Bio-Qualität aus der Region“ einen erhöhten Aufwand bei der Lagerung der Zutaten vermeiden und den Gast informieren. Beendet wurde das Treffen in einer „So tragisch ist das ja doch gar nicht“-Stimmung.

Interessierten Unternehmen stellen die Projektmanager der Öko-Modellregion Inn-Salzach gerne Informationsmaterial zur Bio-Zertifizierung zur Verfügung. Außerdem unterstützen sie bei der Vermittlung eines persönlichen Beratungsgesprächs unter Email oekomodellregion@lra-aoe.de

Martin Hoffmann informierte über die Bio-Zertifizierung.

Text und Foto: Amira Zaghdoudi,
Projektmanagement Öko-Modellregion Inn-Salzach

Die neuen Vier – für ein gemütliches Dahoam

Was war doch das 2019er Jahr für ein tolles Erlebnis. Feste wurden gefeiert, Biergärten waren geöffnet, die Menschen konnten sich ungebremst begegnen, das Leben war eben ohne Corona. In diesem Jahr läuft es eben ganz anders. Aber wir müssen uns nicht ganz der Trübsal und der Pandemie hingeben, nein, es liegt an uns allen sich selbst eine Freude zu bereiten, mit Freunden zusammen zu sein und bayerische, heimische Braukunst zu genießen. Dafür bietet sich der Hell Bräu aus Altötting an. Seit dem Jahre 1890 wird in langer Familientradition durch die Familie Hell in Altötting gebraut und Qualität erwächst eben aus Tradition und Beständigkeit. So auch bei all den Bieren, die strikt nach dem bayerischen Reinheitsgebot gebraut werden. Und zur Kirta-Zeit liegt es natürlich nahe, sich das original frisch gebraute Kirta Dunkel nach Hause zu holen und mit Freunden und einer gepflegten Brotzeit den Kirta dahoam zu feiern. Auch in unserer Zeit heißt es Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen und diese alte Weisheit hat gerade in unserer und jetzigen reglementierten Zeit seine Wichtigkeit. Der preisgekrönte Junior-Braumeister Georg V. bietet ab Brauerei oder in den Getränkemärkten Altöttinger Bierspezialitäten an. Vom berühmten Altöttinger Dultmärzen über sein Helles,

das Altöttinger Kellerbier, das Weißbier und nicht zuletzt das Altöttinger Kirta Dunkel, das so richtig in unsere Jahreszeit und zur geschmackigen Brotzeit passt. Altötting und die Region dürfen sich glücklich schätzen über eine heimische Familienbrauerei, die streng nach dem bayerischen Reinheitsgebot arbeitet und so nah am Verbraucher ist.



Hol' Dir die KIRTA nach Hause – Das original Altöttinger Kirta-Dunkel.



Im Handel
oder direkt
ab Brauerei



130 Jahre Brautradition
Seit dem Jahre 1890 wird in langer Familientradition durch die Familie Hell, in Altötting gebraut. Und Qualität erwächst eben aus Tradition und Beständigkeit. So auch bei all unseren Bieren, die strikt nach dem Bayerischen Reinheitsgebot gebraut werden.



Neue Anschrift! Gewohnter Service.

Wir vervielfältigen nicht nur seitenweise!

Bis zu 160 Kopien und Ausdrücke in der Minute.
Farbig und schwarz/weiß, in verschiedenen
Papierstärken – und im Zweifelsfall auch mehr-
lagig geheftet.

Nein – wir binden, prägen, heften, lochen... auch.

Gern auch online und per Lieferung unter:

www.copyprint-altoetting.de



Copyprint Altötting UG

Trostbergerstr. 76 | 84503 Altötting | 08671 96 20 187



JAN LÜBBE
Vertriebsbüro

Die besten Ideen dafür bekommt man ...

... beim Kreativ-Netzwerk um das Jan Lübbe Vertriebsbüro.

Kommunikationskonzepte, Werbekampagnen,
Design, Text, Fotografie, Film usw.
Immer zugeschnitten auf Ihr Unternehmen,
Ihre Zielgruppe, Ihre Anforderungen.

**Sprechen
wir darüber!**

Jan Lübbe Vertriebsbüro
Schillerstr. 47
84503 Altötting
tel. 08671 96 20 180
mob. 0160 726 1983
jan@luebbe-vertrieb.de
www.luebbe-vertrieb.de



BÜRGERINFOS & VERANSTALTUNGEN

Innenteil zum Herausnehmen



Gemäß Allgemeinverfügung vom 16.03.2020 der Bayerischen Staatsregierung finden bis auf Weiteres keine Veranstaltungen statt

Stadt Altötting

09. – 11.10.2020

Kurzexerzitien Allgemein
Leitung: Pfr. Werner Fimm
Franziskushaus Altötting

08. – 30.10.2020

Ausstellung Kunstverein Altötting
Bitte besuchen Sie die Ausstellung zu den üblichen Öffnungszeiten der Raiffeisenbank Altötting.
Kunstverein Altötting e.V., VR meine Raiffeisenbank eG

03. – 31.10.2020

Katalin Harrer - „Malen ist Leben“
Katalin Harrer malt für ihr Leben gern. „Malen ist Leben“ ist daher ihr Motto und auch Titel der Ausstellung.
Stadtgalerie Altötting

09.10.2020, 15:15 Uhr

Vorlese3viertelstunde Online
Virtuelle Vorlese3viertelstunde jeden Freitag von 15.15 – 16 Uhr.
Stadtbücherei Altötting

10.10.2020, 09:00 Uhr

Erntedank-Pilgern
Begleitete Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg von Heiligenstatt nach Altötting. Anmeldung erforderlich.
Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

10.10.2020, 14:00 Uhr

Führung „1.250 Jahre Herz Bayerns“
Die Lieblingsführung unserer Gäste.
Treffpunkt vor dem Rathaus

11.10.2020, 14:00 Uhr

Führung „1.250 Jahre Herz Bayerns“
Die Lieblingsführung unserer Gäste.
Treffpunkt vor dem Rathaus

11.10.2020, 16:00 Uhr

Orgelkonzert im Rahmen des „Orgelfestival zur Wallfahrt“
Künstlerische Leitung: André Gold
Stiftspfarrkirche St. Philippus und Jakobus

12. – 16.10.2020

Exerzitien Allgemein
Leitung: Msgr. Anton Schmid
Franziskushaus Altötting

16.10.2020, 15:15 Uhr

Vorlese3viertelstunde Online
Virtuelle Vorlese3viertelstunde jeden Freitag von 15.15 – 16 Uhr.
Stadtbücherei Altötting

17.10.2020, 14:00 Uhr

Führung „1.250 Jahre Herz Bayerns“
Die Lieblingsführung unserer Gäste.
Treffpunkt vor dem Rathaus

18.10.2020, 14:00 Uhr

Führung „1.250 Jahre Herz Bayerns“
Die Lieblingsführung unserer Gäste.
Treffpunkt vor dem Rathaus

20.10.2020, 19:30 Uhr

Dienstagskonzert
mit Prof. Andrei Gorbatschow

(Balalaika) und Lothar Freund (Klavier)
Berufsfachschule für Musik/Max-Keller-Schule

23.10.2020, 15:15 Uhr

Vorlese3viertelstunde Online
Virtuelle Vorlese3viertelstunde jeden Freitag von 15.15 – 16 Uhr.
Stadtbücherei Altötting

24.10.2020, 14:00 Uhr

Führung „1.250 Jahre Herz Bayerns“
Die Lieblingsführung unserer Gäste.
Treffpunkt vor dem Rathaus

25.10.2020, 14:00 Uhr

Führung „1.250 Jahre Herz Bayerns“
Die Lieblingsführung unserer Gäste.
Treffpunkt vor dem Rathaus

25.10.2020, 16:00 Uhr

Orgelkonzert im Rahmen des „Orgelfestival zur Wallfahrt“
Künstlerische Leitung: André Gold
Stiftspfarrkirche St. Philippus und Jakobus

Anzeige

Physiotherapeut/in gesucht!

www.physiotherapie-erdmann.de

30.10.2020, 15:15 Uhr

Vorlese3viertelstunde Online
Virtuelle Vorlese3viertelstunde jeden Freitag von 15.15 – 16 Uhr.
Stadtbücherei Altötting

Alpenverein

10.10.2020, 08:00 Uhr

MTB – Rund um die Buchensteinwand
Von St. Ulrich am Pillersee nach Fieberbrunn, weiter nach Hochfilzen, Auffahrt zur Schießling-alm (12% Steigung)
Anforderung: leicht, 50 km, 800 HM, 4 Std

11.10.2020, 10:00 Uhr

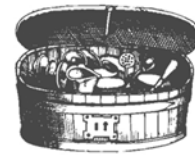
MTB – Alztrails (Jugend) Anforderung: 20 km, 2 Std. über Forstwege und Trails

18.10.2020, 07:30 Uhr

Zellerhorn-Runde Von Hohenaschau zur Hofalm, weiter über Hammerstein (1260m) und Zellerhorn (1356m) zur Zellerwand (1415m); Abstieg zur Laubensteinalm, weiter auf den Laubenstein; Rückweg über Hofalm
Anforderung: mittel bis schwer (Klettersteig A/B, Kletterstellen II-), 900 HM; 6 Std Maximal

18.10.2020

Jugend: Schnupperklettern
10.00 Uhr, Treffpunkt in der Kletterhalle Burghausen oder in der Kraxlstube Altötting Sa/So 24./25. Okt. 2020, Saisonklang Details folgen auf der Homepage
Internet: www.alpenverein-neuoetting-altoetting.de Facebook: <http://www.facebook.com/davnoeaoe>



Vattl's alter Laden

Der Laden für besondere Geschenke.
In Burghausen auf der Burg.

Burg 3 · Burghausen
08677 / 9178485

www.vattls-alter-laden.de

Achtung!

Die bisherigen Regelungen für Veranstaltungen und Versammlungen bleiben bestehen, alle erlaubten Veranstaltungen, aktuelle Infos zur Corona-Krise sowie die Zeiten der Live-Übertragung aus der Gnadenkapelle können auf unserer Homepage unter <https://www.altoetting.de/tourismus/veranstaltungen/> abgerufen werden.

Altöttinger Marienwerk

GNADENKAPELLE

Hl. Messe für die Mitglieder (lebende wie verstorbene) des Altöttinger Marienwerks:

07.10.2020, 10:00 Uhr

Zum Lobpreis „Rosenkranzfest“,
Zebrant: Msgr. Josef Fischer

05.11.2020, 9:00 Uhr

Zum Monatsanfang, Zebrant:
Msgr. Josef Fischer

DIORAMENSCHAU ALTÖTTING

Wunderbare Miniaturwelt mit Heimat-schatz Bayerns – ein Erlebnis für Groß und Klein – mit über 5.000 Figuren und kunstvoll gestaltete Landschaften, Bauten und Gemälde! Ausstellung geöffnet von Montag bis Freitag 8:00 – 12:00 Uhr, Montag bis Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr; Freitag: nachmittags variabel. Bis 31. Oktober und von 28. November – 20. Dezember: Auch Samstag, Sonntag und Feiertage von 10:00 – 15:00 Uhr geöffnet. Filmsaal wegen Corona nicht geöffnet! Vom 21. Dezember bis 31. Dezember ist das Marienwerk geschlossen.

KREUZWEGANLAGE

An der Rückseite der Stiftspfarrkirche, geöffnet bis 31.10.20 täglich von 9:00 – 17:00 Uhr

AWO Mehrgenerationenhaus

Regelmäßige Veranstaltungen:

Alle Angebote / Kurse im AWO Mehrgenerationenhaus können derzeit nur mit fester Anmeldung / Termin besucht werden!

Montag:

9:00 – 12:00 Uhr
Sprechstunde AWO Chancenpatenschaften

Dienstag:

9:30 – 11:00 Uhr
„Deutsch als Fremdsprache“ – Kostenloser Sprachkurs für alle Interessenten

Mittwoch:

9:00 – 10:00 Uhr

Jeden ersten und letzten Mittwoch im Monat
Konversationstreff Spanisch
(Anmeldung erwünscht)

Donnerstag:

8:00 – 12:00 Uhr

Zwergelgruppe des Dt. Kinderschutzbundes für Kinder von 1 bis 3 Jahren
9:30 – 11:00 Uhr
„Deutsch als Fremdsprache“ – Kostenloser Sprachkurs für alle Interessenten

11:00 – 12:00 Uhr

Schreibwerkstatt für Migranten

13:00 – 15:00 Uhr

Sprechstunde AWO Chancenpatenschaften

Freitag:

8:00 – 12:00 Uhr

Zwergelgruppe des Dt. Kinderschutzbundes

Anzeige

120 Jahre Graminger Weissbräu

Brauerei + Wirtshaus

Hausgebraute Biere und bayerische Küche, drinnen, draußen und to go

Warme Küche ab 11.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

www.graminger-weissbraeu.de

bundes für Kinder von 1 bis 3 Jahren

Einzeltermine:

09.10.2020, 23.10.2020

Kostenlose Mediensprechstunde für Senioren aus dem Landkreis – Bei Fragen zu Handy, Computer & Co, 13:00 – 14:30 Uhr (pro Anmeldung 0,5 Stunden Einzelberatung), Teilnahme nur mit Anmeldung und festem Termin möglich!

10.10.2020, 11:00 – 12:00 Uhr

Malwerkstatt für Kinder – Kreativität beim Malen und Basteln kennt dabei keine Grenzen

10.10.2020, 9:00 – 11:00 Uhr

„Lernen macht Spaß“, Spielerischer Umgang mit Mathe und Deutsch für Grundschulkindern – **nur mit Anmeldung** – Terminänderung vorbehalten!

13.10.2020, 17:30 – 18:30 Uhr

Konversationsrunde Deutsch/Bayerisch für Fortgeschrittene die außerhalb des Unterrichts die Sprache praktisch üben möchten.

27.10.2020, 18:00 – 20:30 Uhr

Vortrag „Säuglingsnahrung unter der Lupe“ Referentin: Frau Liebl-Gschwindt – Teilnahme nur mit Anmeldung!

Geplante Ausflüge – **Teilnahme nur mit fester Anmeldung!**

10./17.10.2020 gemeinsamer Ausflug für Familien mit Kindern – Ziel je nach Wetterlage

20.10.2020, 10:00 – 11:00 Uhr

Uhus's Aktiv – Spieletreff für Senioren
Nachhilfe: Wir bieten vergünstigte bis kostenlose Nachhilfe in Kernfächern, sowie musikalische Schnupperstunden (Klavier) an. Das Angebot kann nur nach persönlicher Vorstellung in Anspruch genommen werden. Momentan

können wir Nachhilfe in allen Grundschulfächern und für weiterführende Schulen in Mathe, Deutsch, Französisch und Spanisch (bis zur 9. Klasse) anbieten. Wir bauen unser Angebot aus und freuen uns auf jeden/jede Freiwillige(n), die/der uns bei diesem Vorhaben unterstützen möchten.

Anmeldung und nähere Informationen unter Tel. 08671 9268750 oder 08671 6639

bike, ski and rund TV AÖ

Trainingsplan der Abteilung bike, ski and run (ausgenommen Allerheiligenferien v. 31.10. – 08.11.2020)

dienstags:

Spinning: 18:45 – 20:00 Uhr in der Dreifachturnhalle Burghauser Str. mit Toni Wimmer; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

mittwochs:

19:15 Uhr Volleyball; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de oder 08671/73478 Christian Brunnhuber

Spinning: 17:45 – 18:45 Uhr in der Dreifachturnhalle Burghauser Str. mit Walter Maier; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

Spinning: 19:00 – 20:15 Uhr in der Dreifachturnhalle Burghauser Str. mit Hubert Kolditz

Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

donnerstags:

Spinning: 8:45 – 10:00 Uhr in der Dreifachturnhalle Burghauser Str. mit Ingrid Wimmer; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

Spinning & Balance: 10:15 – 11:30 Uhr in der Dreifachturnhalle Burghauser Str. mit Ingrid Wimmer; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

Spinning: 17:45 – 18:45 Uhr in der Dreifachturnhalle Burghauser Str. mit Hubert Kolditz; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

Immerfit: ab 19:00 Uhr in der Dreifachturnhalle Burghauser Str. mit Hubert Kolditz; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

freitags:

Spinning: 19:30 – 20:45 Uhr in der Dreifachturnhalle Burghauser Str. mit Walter Maier; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

samstags:

Lauffreff: 16:00 Uhr (ab November 15:00 Uhr) am Trimpfad mit Ralf Seidel und mit zunehmender Dunkelheit früher; bitte Tagespresse beachten und Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

BRK Aktive Senioren

Demenzgruppe-Senioren-Hoagart:

Treffen jeden ersten Montag im Monat, unter fachlicher Leitung, um 18:30 Uhr im Haus der Sozialen Dienste des BRK, in der Mühldorfer Str. 16c in Altötting. Teilnahme jederzeit möglich. Informationen und Auskunft unter Tel.: 08671 506623.

BRK Aktive Senioren

Gymnastik jeden Montag in der DTH, Burghauser Str.

Gruppe I von 13:00-14:00 Uhr,
Gruppe II von 14:15-15:15 Uhr,
Gruppe III von 15:30-16:30 Uhr
Gruppe IV von 16:45-17:45 Uhr

Nordic Walken

jeden Montag von 9:30-10:30 Uhr,
Treffpunkt immer aktuell in der Tagespresse. Info-Tel. 5066-23

Georgsschützen

9. 10.2020

2. Schießabend

13.10.2020

Jugendtraining

16.10.2020

3. Schießabend

20.10.2020

Jugendtraining

23.10.2020

Kirchweihschießen, ab 18:30 Uhr

27.10.2020

Jugendtraining

Gaukönigschießen

30.10.2020

4. Schießabend

Gaukönigschießen

6.11.2020

5. Schießabend

Gaukönigschießen

8.11.2020

Martinszug AÖ-Süd, 16:30 Uhr

10.11.2020

Jugendtraining

13.11.2020

6. Schießabend

14.11.2020

Gedenkakt zum Volkstrauertag,
17:45 Uhr Landratsamt

Anzeige



Jede Diele ein UNIKAT.
REGIONAL AUS OBERBAYERN

NATUR erleben
NATÜRLICH leben

GEÖLTE NATURBÖDEN HABEN
EINE BESTECHENDE
EIGENSCHAFT
SIE WERDEN
VON JAHR ZU JAHR EDLER

Seit 1. Juli **16% MwSt**

Wir machen auch **Hausbesuche!**
Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin.

Copyright HAIN©

Parkettböden • Teppichböden • Fliegengitter • Markisen • Sonnenschutz • Gardinen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Raumgestaltung Messner OHG

Chiemgaustraße 3 • 84503 Altötting

Tel. 0 86 71-59 04 / 1 28 04 Fax 1 28 23

Raumgestaltung **Messner** OHG
MEßNER - WIR GESTALTEN RÄUME

17.11.2020
Jugendtraining
20.11.2020
7. Schießabend
24.11.2020
Jugendtraining
27.11.2020
8. Schießabend

Fachambulanz für Suchtkranke

Information und Anmeldung bei der Fachambulanz für Suchtkranke, Bahnhofstr. 50, Altötting, Tel. 08671 969896, www.suchtfachambulanz-altoetting.de

Motivationsgruppe

Jeden Montag ab 18:00 Uhr finden therapeutisch geleitete Gruppengespräche mit dem Ziel der Wiedererlangung einer Kontrolle über den Suchtmittelkonsum statt. Vorherige telefonische Anmeldung erforderlich.

Offene Sprechstunde

Offenes Beratungsangebot für Suchtmittelkonsumenten und/oder deren Angehörige. Jeden Dienstag von 17:00 – 18:00 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich.

Hospiz-Café

Hospiz-Café donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr im Alten- und Pflegeheim St. Klara, Herzog-Arnulf-Str. 10, 84503 Altötting

Beratung zur Patientenverfügung nach tel. Vereinbarung unter 08671/884616

30.09.2020, 19:00 – 20:30 Uhr
Offener Gesprächskreis für Trauernde

Kolping

20.10.2020 19.30 Uhr
BGZ Altöttinger Marienfilm. Corona Auflagen werden eingehalten.

10.11.2020 19.30 Uhr
BGZ Film vom 100-jährigen Jubiläum der Kolpingfamilie. Corona Auflagen werden eingehalten.

TV Altötting

Kursangebote:

ab Dienstag 15.09.2020, 10:00 – 11:30 Uhr

Tanz Erleben – Gymnastikraum UG Haus des Sports, Burghauser Str. 50
Anmeldung per mail: tva-gs@t-online.de

ab Dienstag 04.11.2020, 19:00 – 20:15 Uhr

Fünf Tibeter – Gymnastikraum OG im Haus des Sports, Burghauser Str. 50
Anmeldung per Email: tva-gs@t-online.de

ab Donnerstag 17.09.2020, 8:45 – 9:45 Uhr

Pilates – Beckenboden – Rücken – Gymnastikraum UG Haus des Sports, Burghauser Str. 50

ab Freitag 18.09.2020, 10:30 – 11:30 Uhr

Yoga – Gymnastikraum UG Haus des Sports, Burghauser Str. 50
Anmeldung per mail: tva-gs@t-online.de

Rehasport:

Reha Orthopädie:

Montag 8:00 – 9:00 Uhr

Reha Orthopädie:

Montag 9:05 – 10:05 Uhr

Reha Neurologie:

Montag 10:10 – 11:10 Uhr

Reha Onkologie:

Montag 11:15 – 12:15 Uhr

Gymnastikraum in der Dreifachturnhalle Burghauser Str.

Reha Lungensport:

Montag 10:30 – 11:30 Uhr

Gymnastikraum UG Haus des Sports, Burghauser Str. 50

Reha Orthopädie bei Gangunsicherheit:

Mittwoch 09:50 – 10:50 Uhr

Mittwoch 10:50 – 11:50 Uhr

Mittwoch 12:00 – 13:00 Uhr

Gymnastikraum in der Dreifachturnhalle Burghauser Str.

Reha Herzsport:

Donnerstag 18:30 – 20:00 Uhr

Dreifachturnhalle Burghauser Str.

VdK-Stammtisch

VdK-Stammtisch entfällt für das Jahr 2020 wegen Corona.

vhs Altötting

Information und Anmeldung bei der vhs, Tel. 08671 – 12077

www.vhs-altoetting.de

09.10.2020, 16:00 Uhr – 19:00 Uhr
4 Treffen, Berufliche Rehabilitation

09.10.2020, 18:00 Uhr – 22:00 Uhr
Elevator Pitch: Aufbau, Struktur & Tipps – Die hohe Kunst der Selbstvermarktung

09.10.2020, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Streß lass nach! Die Kunst der Achtsamkeit

10.10.2020, 08:30 Uhr – 15:00 Uhr
20 Treffen, Heilpraktiker für Psychotherapie – Umfassende Prüfungsvorbereitung

10.10.2020, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Online Marketing für Einsteiger

10.10.2020, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Schmiedekurs "2 MESSER schmieden"

10.10.2020, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Waldbaden für Frauen - Ein Tag zum Innehalten und Entschleunigen

11.10.2020, 13:00 Uhr – 16:30 Uhr
Wandern und Bogenschießen auf der Alm (für Anfänger)

12.10.2020
Beginn Online-Seminar „Bildbearbeitung mit Affinity Photo“

12.10.2020, 14:30 Uhr – 17:30 Uhr
2 Nachmittage, Mo/Mi
Endlich das Smartphone mit Android im Griff haben (für Anfänger)

12.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
4 Abende, Mo/Mi
Excel 2016 - Grundkurs kompakt

12.10.2020, 18:30 Uhr – 20:00 Uhr

15 Abende

Spanisch IV/1 (Abendkurs)

13.10.2020, 09:00 Uhr – 10:30 Uhr
15 Vormittage

Spanisch für Anfänger (Vormittagskurs)

13.10.2020, 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
15 Abende

Spanisch für Anfänger (Abendkurs)

13.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
2 Abende, Di/Do
Outlook 2016 – Basiswissen

13.10.2020, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Joan Miró - surrealistische Abstraktion und heitere Poesie

14.10.2020, 09:00 Uhr – 10:30 Uhr
15 Vormittage

Spanisch II/1 (Vormittagskurs)

14.10.2020, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
13 Nachm.
Mathematik-Vertiefung - Fachoberschule BY, nichttechn. Zweig (II/III), 12. Kl.

14.10.2020, 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
15 Abende
Spanisch für Anfänger (Abendkurs)

14.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
Fotokurs: RAW in Capture One Pro 20 - Euro Workflow, Werkzeuge, Export

14.10.2020, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Grundkurs Nähen II

14.10.2020, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr
Livestream: Von Melodien zu Wörtern - Wie Babys Sprache(n) lernen

14.10.2020, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr
15 Abende
Italienisch für Anfänger (Abendkurs)

15.10.2020, 17:30 Uhr – 21:30 Uhr
Kochkurs: Kulinarisches Herbstmenü

15.10.2020, 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
Testament und Erbschaft

15.10.2020, 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
15 Abende
Spanisch I/2 (Abendkurs)

15.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
AVM-FRITZ!Box DSL-Router - Kleine Box ganz groß!

15.10.2020, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Hochsensibilität erkennen, Stärken nutzen und Achtsamkeit entwickeln

16.10.2020, 15:15 Uhr – 16:45 Uhr
14 Nachm.
Mathematik/Physik-Vertiefungskurs - Realschule Bayern, Technik-Zweig, 10. Kl.

16.10.2020, 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
14 Nachm.
Mathematik-Vertiefung - Fachoberschule BY, nichttechn. Zweig (II/III), 11. Kl.

17.10.2020, 13:30 Uhr – 17:30 Uhr
Glasfusing - Glasverschmelzung - Glasdesign (Workshop)

19.10.2020
Beginn Online-Seminar
Microsoft Excel 2013/16 - Pivot-Tabellen

19.10.2020, 14:30 Uhr – 16:45 Uhr
4 Nachmittage, Mo/Mi
Für Senioren: Souverän und sicher ins Internet - inkl. Windows-10-Basic

19.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
2 Abende
Gewinnermittlung für kleine Gewerbebetriebe

19.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
Vegan kochen

20.10.2020, 09:30 Uhr – 11:00 Uhr
12 Vormittage
Spanisch für Fortgeschrittene (Vormittagskurs)

20.10.2020, 14:30 Uhr – 16:45 Uhr
2 Nachmittage, Di/Do
Alles rund um WhatsApp

21.10.2020, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
4 Abende
„Starke Eltern - Starke Kinder“ (Basiskurs für Eltern)

22.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
Resilienz-Workshop für Frauen

22.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
iPhone und iPad - Umgang mit dem iOS

22.10.2020, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Das hochsensible Kind - Abendseminar

23.10.2020, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Das Geheimnis der inneren Stärke

23.10.2020, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
Hypnose zur Immunstärkung

24.10.2020, 08:00 Uhr – 16:00 Uhr
2 Tage, Sa/So
Flechtwerke aus Weide - Rundes Objekt oder ovaler Korb (Henkelkorb)

24.10.2020, 09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Kalligrafie - die Kunst des schönen Schreibens (Thema: Textgestaltung)

24.10.2020, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
MODERATIONS-Techniken - Moderation im Geschäftsumfeld

24.10.2020, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr
Selbstliebe als Grundlage für ein glückliches Leben

24.10.2020, 10:00 Uhr – 12:30 Uhr
Fitte Faszien und Slings® - funktionelle Anatomie erleben

24.10.2020, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Afrikanische Rhythmen - Trommel-Workshop

25.10.2020, 10:30 Uhr – 14:00 Uhr
Eselwanderung für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren - Halbtagestour

26.10.2020
Beginn Online-Seminar: InDesign CC 2015 - Weitere Techniken (Online-Seminar)

26.10.2020
Beginn Online-Seminar: Microsoft Excel 2013/16 - Weiterführende Techniken, Teil 1 (Online-Seminar)

26.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
4 Abende, Mo/Mi
Word 2016 - Grundkurs kompakt

27.10.2020, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Ausbildung zum/zur Heilpraktiker/in - Informations-/Einführungsabend

28.10.2020, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
Fotokurs: Photoshop CC - Teil 2

28.10.2020, 19:00 Uhr – 22:00 Uhr
3 Abende
Individuelle Keramik (Töpfern)

29.10.2020, 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
Gedächtnistraining Fit im Kopf! - Da geht noch was!"

29.10.2020, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr
Livestream: Wandel' Dich, nicht das Klima!

30.10.2020, 18:00 Uhr – 22:00 Uhr
Schlagfertigkeit - Abendseminar

30.10.2020, 18:30 Uhr – 21:00 Uhr
Gelassen und entspannt durch den Alltag

31.10.2020, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Excel 2016 - Crashkurs

31.10.2020, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Hexenritt zu Halloween (Reiten für Kinder)

04.11.2020, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
6 Abende
Gesunder Rücken - Spiralstabilisationstraining der Wirbelsäule

05.11.2020, 08:45 Uhr – 09:45 Uhr
6 Vormittage
Fitness für Schwangere

05.11.2020, 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
6 Vormittage
Rückbildungsworkout

05.11.2020, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr
Livestream: Kommentar und Diskussion zum Ergebnis der Präsidentschaftswahl in den USA

VSSG

09.10.2020, 19:30 Uhr
Schießabend

09.10.2020, 18:00 Uhr
Bogenschießen

14.10.2020, 18:00 Uhr
Jugend- und Bogentraining

16.10.2020, 19:30 Uhr
Schießabend

16.10.2020, 18:00 Uhr
Bogenschießen

21.10.2020, 18:00 Uhr
Jugend- und Bogentraining

23.10.2020, 19:30 Uhr
Schießabend

23.10.2020, 18:00 Uhr
Bogenschießen

28.10.2020, 18:00 Uhr
Jugend- und Bogentraining

30.10.2020, 19:30 Uhr
Schießabend

30.10.2020, 18:00 Uhr
Bogenschießen

04.11.2020, 18:00 Uhr
Jugend- und Bogentraining

04.11.2019, 19:30 Uhr
Ausschuss-Sitzung

Öffnungszeiten der städtischen Friedhöfe

Um den Angehörigen der Verstorbenen zu Allerheiligen auch in den Abendstunden die Möglichkeit des Grabbesuches zu bieten, bleiben die städtischen Friedhöfe von Sonntag, 1. November, 7:00 Uhr (Allerheiligen) bis einschließlich Montag, 2. November (Allerseelen) um 20:00 Uhr, durchgehend geöffnet. In der Zeit von Dienstag, 3. November 2020 bis Sonntag, 28. Februar 2021 werden die städtischen Friedhöfe abends bereits um 17:00 Uhr geschlossen.

Bürgerfragestunde

Am Mittwoch, 14. Oktober 2020, findet im Rahmen der Stadtratssitzung um 17:00 Uhr im KULTUR + KONGRESS FORUM eine Bürgerfragestunde statt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

APOTHEKEN-NOTDIENST

OKTOBER	09.10.2020	Bären-Apotheke	08679 / 81275	84508 Burgkirchen
		Viktoria-Apotheke	08631 / 91262	84513 Töging
	10.10.2020	Michaeli-Apotheke	08671 / 4360	84503 Altötting
	11.10.2020	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	84547 Emmerting
	12.10.2020	easyApotheke	08671 / 8843880	84524 Neuötting
	13.10.2020	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	84503 Altötting
	14.10.2020	Markus-Apotheke	08679 / 4333	84508 Burgkirchen
		Schloss-Apotheke	08671 / 20686	84543 Winhöring
	15.10.2020	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	84577 Tüßling
	16.10.2020	Marien-Apotheke	08670 / 98880	84571 Reischach
	17.10.2020	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	84503 Altötting
	18.10.2020	Engel-Apotheke	08671 / 6727	84503 Altötting
	19.10.2020	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	84508 Burgkirchen
		Inntal-Apotheke	08631 / 91137	84513 Töging
20.10.2020	Marien-Apotheke	08671 / 2246	84524 Neuötting	
21.10.2020	Bären-Apotheke	08679 / 81275	84508 Burgkirchen	
	Viktoria-Apotheke	08631 / 91262	84513 Töging	
22.10.2020	Michaeli-Apotheke	08671 / 4360	84503 Altötting	
23.10.2020	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	84547 Emmerting	
24.10.2020	easyApotheke	08671 / 8843880	84524 Neuötting	
25.10.2020	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	84503 Altötting	
26.10.2020	Markus-Apotheke	08679 / 4333	84508 Burgkirchen	
	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	84543 Winhöring	
27.10.2020	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	84577 Tüßling	
28.10.2020	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	84503 Altötting	
29.10.2020	Marien-Apotheke	08670 / 98880	84571 Reischach	
30.10.2020	Engel-Apotheke	08671 / 6727	84503 Altötting	
31.10.2020	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	84508 Burgkirchen	
	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	84513 Töging	
NOVEMBER	01.11.2020	Marien-Apotheke	08671 / 2246	84524 Neuötting
	02.11.2020	Bären-Apotheke	08679 / 81275	84508 Burgkirchen
		Viktoria-Apotheke	08631 / 91262	84513 Töging
	03.11.2020	Michaeli-Apotheke	08671 / 4360	84503 Altötting
	04.11.2020	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	84547 Emmerting
05.11.2020	easyApotheke	08671 / 8843880	84524 Neuötting	

Angaben ohne Gewähr

www.lak-bayern.notdienst-portal.de



Günstiges
Erdgas 
für Altötting



PERSÖNLICH UND VOR ORT!
Der sympathische Erdgaslieferant aus Mühldorf

Weserstr. 4 in Mühldorf ☎ 0 86 31 / 18 43-555

Montag - Donnerstag von 7.30 bis 17.00 Uhr
Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr

www.evis.de

**Ihr Auto und Ihr
Zuhause sind
bestens abgesichert.**



**Und Sie
und Ihre
Familie?**



**JETZT
BERATEN
LASSEN!**

Wenn es um Absicherung geht, sollten Sie nicht nur an Ihre vier Räder und Ihre vier Wände denken. Denken Sie auch mal an sich und Ihre Lieben. Ob für das Wohl Ihrer Gesundheit, Alters- oder Pflegevorsorge, Arbeitskraft- oder Hinterbliebenenabsicherung – wir sind jederzeit für Sie da und beraten Sie gerne.

Kundendienstbüro
Klaus Schlickerieder
Tel. 08671 9288033
klaus.schlickerieder@HUKvm.de
Trostberger Str. 6
84503 Altötting
Mo.–Fr. 9.00–12.30 Uhr
Mo. u. Do. 15.00–18.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

 **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig


brillenglas.de



**EINLADUNG ZUM
AUGENGESUNDHEITS-CHECK
MIT UNSEREN
HIGHTECH-AUGENPRÜFGERÄTEN**

**DAS ERGEBNIS:
SPÜRBAR ENTSPANNTERES SEHEN
BEI BRILLIANTER SEHSCHÄRFE!**

MEHR SEHERLEBNIS GEHT NICHT!



OPTIK LANG

**Kostenlose umfangreiche Überprüfung
der Augenwerte im Wert von 49,- €**

Tillyplatz 11 · 84503 Altötting · Tel. 08671-5201

Brillen · Kontaktlinsen · Spezialist für Gleitsichtgläser

Altöttinger Gastgeberverzeichnis mit Genuss-Guide 2021

Die aktuelle Ausgabe des Altöttinger Gastgeberverzeichnisses mit Genuss-Guide wird sehr gut angenommen, weshalb wir bereits an einer Neuauflage für das Jahr 2021 arbeiten.

Gerne möchten wir wieder allen Gastronomen die Möglichkeit geben, ihr Haus vorzustellen – kompakt, handlich und übersichtlich können sich alle Altöttinger Gastgeber, Restaurants und Cafébetriebe präsentieren.

Die Kombination von Hotel- und Restaurantverzeichnis hat sich sehr bewährt und sorgt für eine erhöhte Aufmerksamkeit und Reichweite für Ihre Werbung. Zum Einsatz kommen die Broschüren vorwiegend bei Anfragen im Wallfahrts- und Tourismusbüro, auf Messen, Workshops oder Kongressen.

Alle Betriebe die sich mit einem Inserat beteiligen, werden auch auf unserer Webseite unter www.altoetting.de/tourismus dargestellt.

Falls Sie an einer Beteiligung im Gastgeberverzeichnis interessiert sind, melden Sie sich bis 16. Oktober 2020 bei Frederike Fecke im Wallfahrts- und Tourismusbüro.

Kontakt:

Wallfahrts- und Tourismusbüro
 Frederike Fecke
 E-Mail: frederike.fecke@altoetting.de
 Tel.: 08671 5062-81



Redaktions- und Anzeigenschluss für die November-Ausgabe ist am Donnerstag, 22. Oktober 2020.

Anzeige

GASTHOF METZGEREI

SPIRKL WIRT

z' Kastl

Gasthof - Metzgerei - Partyservice
 Altöttinger Str. 12 · 84556 Kastl
 Tel. 08671-6728
www.spirklwirt.de

Weißwurst-Seminar

Samstag 14. Nov. und
 Sonntag 15. Nov. 2020
 Voranmeldung erforderlich!

waren bei uns in Kastl.
 Film in der BR-Mediathek:

BR Woidboyz on the Road -
 Von Kirchweidach nach Kastl
 (S20/E01) - Folge 96



Feiern im neu gestalteten
“Weinstüberl”
 mit Terrasse und Lounge!
 Wir haben noch Termine frei!

Anzeige



© iStock



www.spkam.de

Klar - wenn man früh genug damit anfängt!

Weltsparwochen

vom 26.10. bis 06.11.2020

- Entleeren von Spardosen während unseren Öffnungszeiten
- Kinder und Jugendliche erwartet ein kleines Geschenk
- Gewinnspiele für Kinder und Erwachsene

S Sparkasse
 Altötting-Mühldorf

MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT.

Ein Mahnmal gegen das Vergessen

Ein Denkmal des mittlerweile nahezu unbekanntes Altöttinger Künstler Kurt Porzky

von Fr. Dr. Ulrike Scholz, Stadtarchivarin

Mahnmal oder Gedenkstätte

Im Verlauf des Jahres 1955 nahmen das Vorhaben und die Pläne, in Altötting eine Gedenkstätte für die Vermissten des II. Weltkriegs aufzustellen, immer konkretere Formen an, auch dank der Initiative des damaligen Bürgermeisters Dr. Balthasar Stumfall.

Dazu wurden von der Stadt auch die Vertreter des Heimkehrerverbandes, des Verbands der Kriegsversehrten (VdK) und des Krieger- und Veteranenvereins sowie die Vertreter der Landsmannschaften mitherangezogen. Die Vorschläge über das Aussehen bzw. die Form dieser Stätte reichten von einer Tafel mit den Namen der Vermissten über einen Findlingsstein bis hin zu einer Skulptur. Auch für den Aufstellungsort standen mehrere Optionen im Raum – in den Grünanlagen des Landratsamtes, welches sich damals noch am Kapellplatz befand oder in der Vorhalle zum romanischen Portal der Stiftspfarrkirche bis dann letztlich der Tillyplatz als Aufstellungsort den Zuschlag bekam.

Bei der favorisierten Variante der Skulptur bzw. für deren Ausgestaltung zog man von Anbeginn an den in Altötting lebenden Künstler Kurt Porzky heran. Bereits 1955 schuf er ein Modell in Form einer aus dem Stein im Linksprofil herausgearbeiteten zeitlosen Engelsgestalt, die eine Opferschale in hoherhobenen Händen hält, welches breite Zustimmung bei den beteiligten Verbänden und Personen fand. Ende

März 1956 war es beschlossene Sache, am Tillyplatz das Vermissten-Denkmal – „Engel mit Opferschale“ als Halbre relief – aufzustellen und dies anlässlich der Bayerischen Kriegerwallfahrt am 10. Juni 1956 einzuweihen. Nach Stellungnahme des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege, welches man in die endgültige Entscheidungsfindung eingebunden sehen wollte, wurde das Modell von Porzky von ihm selbst umgestaltet.

Es fand ebenfalls allgemeine und breite Zustimmung. Anstelle des Hochreliefs wurde nun eine etwa 3 m hohe und 50 mal 60 cm starke Stele, bestehend aus zwei Blöcken á 25 Zentner aus Muschelkalk in Auftrag gegeben. Auf der Vorderseite dominiert eine sitzende Christusfigur mit Dornenkrone, daneben zwei Textfelder (Flachrelief).

Auf der Rückseite finden sich die Leidenswerkzeuge (auch Passionswerkzeuge, lat.: arma Christi). „Die Ausführung der Bildhauerarbeit ist nicht ausgesprochen modern, doch zeitverbunden und drückt in den knappen markanten Linien all das aus, was uns Menschen angesichts des Leidens Christus (Christi: Anm. d. Redaktion) und des Leidens der Kriegsgefangenen bewegt“, wie es in der Zeitung vom 30./31. Mai 1956 heißt.

Bereits wenige Monate nach der Aufstellung der Stele für die 161 im Zweiten Weltkrieg vermissten Altöttinger wurde diese gewissermaßen zum „Stein des Anstoßes“. „Die Gründe für die Ablehnung seitens der Bevölkerung lagen“, wie Stadtheimatspfleger Manfred Lerch ausführt, „zum einen in der Standortwahl, zum anderen im fehlenden Kunstverständnis für das abstrakt gehaltene Flachrelief der Stele“. Im November 1957 bereits folgte dann die Umsetzung des Mahnmals auf den Eisenreinplatz, wo es bis heute eher ein Schattendasein fristet.



Das Denkmal für die Vermissten der Stadt Altötting an seinem ursprünglichen Standort am Tillyplatz (Vorder- und Rückseite). (©Fotoarchiv - Foto Strauß, Altötting)

Der Künstler

Wer war eigentlich dieser damals in Altötting lebende Künstler Kurt Porzky, der sich schon in seinen Anfangsjahren einen gewissen Namen weit über Altötting hinaus erworben hatte und der vielen hier heute nicht mehr geläufig ist. 1917 in Neu-Ulm geboren, stammte er aus einer Familie, in der man der Kunst, allen voran der Musik, sehr zugeneigt war. Sein Vater, Josef Porzky, schwer gezeichnet durch die Folgen des I. Weltkrieges, war sehr bewandert in der Musik, beherrschte zahlreiche Instrumente. Sein Onkel, Martin Porzky, ein gebürtiger Altöttinger, war Diplom-Musiklehrer und als solches ab 1924 am Stern'schen Konservatorium in Berlin als Lehrer für Klavier beschäftigt. Von 1953 bis zu seinem Tod 1958 war er dann Lehrer am dortigen Städtischen Konservatorium.

Seine Kindheit verbrachte Kurt Porzky in Altötting und Pfarrkirchen. Schon da und vor allem während seiner Schulzeit fiel seine Neigung zur Malerei auf, die dann auch seinen weiteren Ausbildungsweg bestimmte. Das Rüstzeug erhielt er bei Alois Schlee, Meister der Kirchenmalerei in Altötting, wo er die Ausbildung dank seiner großen Begabung vorzeitig abschließen konnte. Es folgten, unterbrochen durch den Militärdienst und später die Einberufung zum Kriegsdienst, jeweils vier Semester an der Freien Akademie in Mannheim (Prof. Trummer) und dann an der Akademie in München (Prof. Teutsch). Nach Kriegsende und Gefangenschaft bestätigte ihm der Berufsverband Bildender Künstler bereits am 2. November 1945 die Qualifikation zum freischaffenden Künstler. Die folgenden Jahrzehnte waren geprägt von einem immensen Schaffen ausgelöst durch eine große Anzahl an Aufträgen. Dadurch hatte er nur gelegentlich Zeit, sein Werk in Ausstellungen zu präsentieren. Vorwiegend in der Altöttinger Zeit, am Beginn seiner künstlerischen Laufbahn, initiierte und gründete er u. a. die Burghäuser Künstlergruppe „Die Burg“ mit. Gelegentlich war er auch bei anderen Ausstellungen im Raum Altötting mit seinen Exponaten vertreten. Sein Lebensweg führte ihn weg von Altötting, nach Kirchweidach, Reischach, Arnstorf, Wörth a. d. Isar bei Landshut und Niederaichbach, bedingt wohl auch dadurch, daß viele seiner Auftragsorte in Niederbayern, Regensburg selbst und in

der Oberpfalz lagen. Sein Lebensweg endete am 1.5.2000 in Landshut. Hinterlassen hat er uns eine Fülle von Kunstwerken vorwiegend im kirchlichen Bereich.

Während sich Porzky zu Beginn seines Schaffens überwiegend mit der Malerei beschäftigte, vor allem dem Portraitieren, ging er 1948 dazu über, auch mit Stein und Holz zu arbeiten. Trotzdem er Autodidakt auf diesem Gebiet war, schien ihn dies sehr zu begeistern. Es gab kaum ein Material, daß er nicht bearbeitet hätte. Dies brachte ihm den Ruf eines ausgesprochen vielseitigen Künstlers ein, der allerdings keiner bestimmten Richtung zuzuordnen war. Erst im Laufe der Zeit reifte sein persönlicher Stil heran. Diese Entwicklung ist auch in seinen bildhauerischen Arbeiten zu beobachten. Diese standen zunächst unter dem Eindruck der hergebrachten Stilrichtungen. Allerdings wird im Laufe der Zeit die nachhaltige und maßgebliche Beeinflussung der erhabenen und schlichten Größe der Romanik deutlich. Sein bildhauerisches Schaffen ist geprägt von Schlichtheit und klaren Strukturen, unbedeutende Einzelheiten werden unterdrückt, nur Wesentliches hervorgehoben – die figürlichen Darstellungen wirken vereinheitlicht.

Quellen: Archiv der Stadt Altötting, Fotoarchiv – Foto Strauß, Altötting, Universität der Künste Berlin/Universitätsarchiv

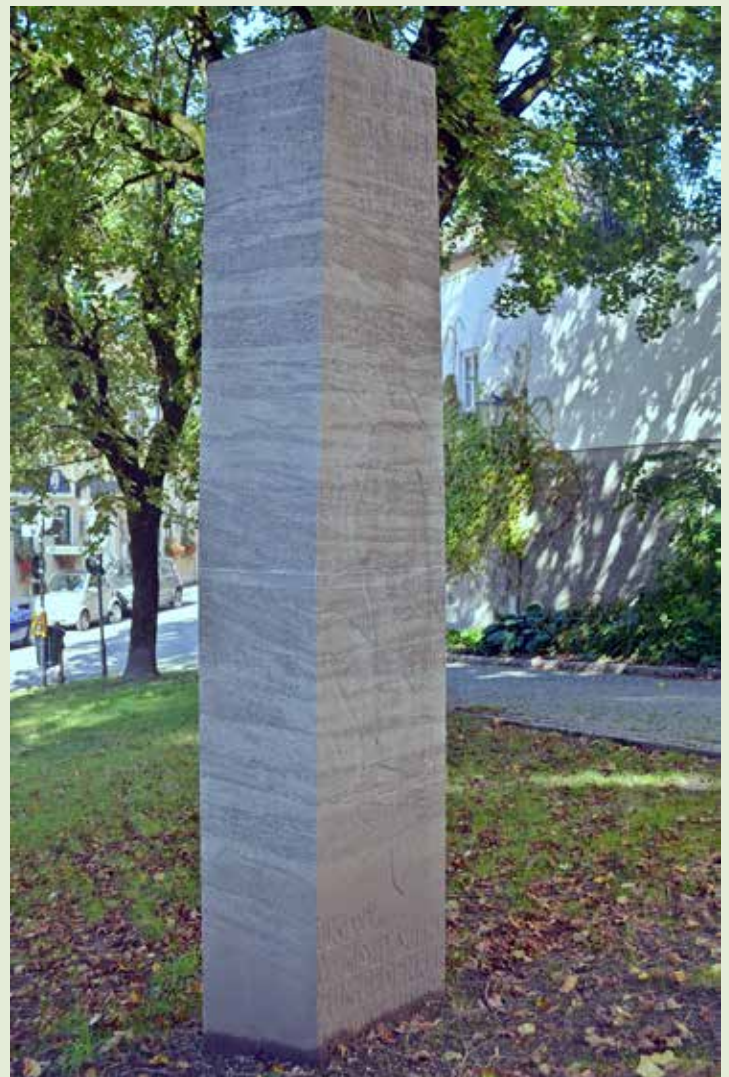
Literatur: Kurt Porzky – Maler und Bildhauer. Sparkasse in Arnstorf, 16. März bis 8. April 1993. Eine Ausstellung der Sparkasse Rottal-Inn, 1993; Manfred Lerch/ Johannes Strauß, Altötting in alten Ansichten Bd. 2, 2003, Nr. 59



„Es ist sehr sinnvoll, daß dieser Stein das Bild des göttlichen Schmerzensmannes und seiner Marterwerkzeuge trägt. Wenn unsere Vermählten noch leben, dann deswegen, weil sie Anbeter des leidenden Heilands sind, der ihnen die Kraft gibt, alle Mühsal ihres Lebens zu überstehen. Wenn sie gestorben sind, dann sind sie eingegangen in die Ewigkeit zu unserem Erlöser. Manche betende Menschen werden in Zukunft an dieser Stelle im Schatten unserer Stiftskirche stehen, um Trost in ihrem Leid zu finden.“ Mit dieser Widmung übergab Stiftspropst Prälat Enghart, der die Weihe des Males vollzog, die Gedenkstätte ihrer Bestimmung.

Einweihung des Mahnmals am 10. Juni 1956 während der 7. Bayerischen Kriegerwallfahrt nach Altötting im Beisein zahlreicher Vereine und Honoratioren der Stadt Altötting (li im Bild Stiftspropst Prälat Josef Enghart, re. der damalige Bürgermeister Dr. Balthasar Stumfall).

(© Zeitungsarchiv der Stadt Altötting)



Das Mahnmal an seinem heutigen Standort am Eisengreinplatz. (© Scholz/Stadtarchiv Altötting)

Anzeige



BÜCHERFLOHMARKT

SAMSTAG
24. OKTOBER
9 – 12 Uhr



STADT
BÜCHEREI
ALTÖTTING
KAPUZINERSTR. 19
WWW.BUECHEREI-ALTOETTING.DE

Di. + Mi. + Fr. 13 - 17 / Do. 10 – 18 / Sa. 9 - 12 UHR

Romane, Zeitschriften, Kinder-, Jugend- und Sachbücher
Garagen-Flohmarkt unter Einhaltung der aktuellen Vorschriften

Es gibt vier Gutscheine im Wert von je 25 Euro zu gewinnen!

Gesponsert von:

Hofmetzgerei Stirner

Anzeige



Freitag, 06.11.20 15:15 Uhr

Kasperl bei den Dino

5.- € Eintritt

Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei Altötting
Veranstaltungsort: Kultur- und Kongressforum

Ein lustiges Puppenspiel in 3 Aufzügen

Anzeige



ASTRID LINDGREN

KINDERKINO IN DER



STADT
BÜCHEREI
ALTÖTTING

Mittwoch, 21.10.20 17 Uhr

Eintritt 1.- € incl. 1 Becher Popcorn
Begrenzte Teilnehmerzahl! Um verbindliche Anmeldung wird gebeten. Bitte zeitnah per E-Mail: info@buecherei-altoetting.de

Pippi Langstrumpf

Filmdauer 86 Min.

Wieder zahlreiche Teilnehmer beim Rätselspaß

Der Stadtblatt-„Rätselspaß“ mit der Verlosung von zwei Gutscheinen im Wert von je 50,- Euro wurde von der Volkshochschule Alt-/Neuötting-Töging a. Inn e.V. gesponsert. Das gesuchte Lösungswort war „Herbstprogramm“. Aus den vielen Einsendungen wurden Pauline Schmidt und Anna Horacek gezogen. Herzlichen Glückwunsch!



Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die Gutscheine den Gewinner*innen zugesendet.



Redaktions- und Anzeigenschluss für die November-Ausgabe ist am Donnerstag, 22. Oktober 2020.

HOFMETZGEREI
STIRNER
www.hofmetzgerei-stirner.de

Qualität
aus der Region
hausgemacht von der Schlachtung
bis zur Ladentheke



Fleischqualität

Nur bestes Fleisch garantiert
höchsten Genuss!



Rindfleisch:

Bei uns erhalten Sie ausschließlich Qualivo®-Rindfleisch aus eigener Schlachtung. Es werden nur heimische Tiere verarbeitet, die nach Qualivo®-Standard mit Premiumfutter gefüttert und auf kurzen Wegen transportiert werden.

Schweinefleisch:

Artgerechte Haltung

- Doppelter Platz pro Tier
- Hohe Räume mit Belüftung für optimale Frischluftzufuhr

Fütterung

- freie Aufnahme
- Gentechnikfrei

Fleischqualität

- besserer Muskelaufbau
- geringerer Wasseranteil

Schlotthamer
**STROH
SAU**

Von der Aufzucht bis zur Ladentheke

Tierschutz bei Transport und Schlachtung

- Kurze Transportwege (max. 30 Min.)
- Schonender Transport
- Geeignete Transportmittel
 - Anti-Rutschmatten
 - Absperrgitter
 - Gute Belüftung
- Ruhephase vor der Schlachtung
 - Mindestens fünf Stunden
 - Berieselung mit warmen Wasser
- Modernste Technik bei der Betäubung und Schlachtung
- Regelmäßige Wartung der Geräte
- Saubere handwerkliche Schlachtung
- Überwachung durch den amtlichen Tierarzt
- Regelmäßige Schlachthygienekontrollen

Sehen Sie dazu
auch unser
Unternehmens-
video



Öffnungszeiten:

Altötting, Bahnhofstraße 4

Tel. 08671/928 94 39

Mo-Fr: 7.30 – 18.00 Uhr

Sa: 7.00 – 12.30 Uhr

Neuötting, Ludwigstr. 78

Tel.: 08671/9571120

Mo+Mi: 7.30 – 14.00 Uhr

Di, Do, Fr:

7.30 – 18.00 Uhr

Sa: 7.00 – 12.30 Uhr

24/7 einkaufen am
Schmankerlautomaten
an der Filiale Neuötting

Hofmetzgerei Stirner · Metzgermeister Florian Stirner
Bahnhofstraße 4 · 84503 Altötting · 08631 - 928 94 39
Ludwigstraße 78 · 84524 Neuötting · Tel.: 08671 - 957 11 20
www.hofmetzgerei-stirner.de

DIE ORGEL IM KONZERTFOCUS

Da aufgrund der Situation, das „Orgelfestival zur Wallfahrt“ nicht in gewohnten Rahmen stattfinden kann und zwei Orgelmusiken gestrichen wurden, hat sich André Gold ein besonderes Angebot mit Themenkonzerten überlegt:

PROJEKT 1 / 11.10.2020

„Liebe – Teil eins“ – vom Kirchenchoral bis zu „Titanic“

Musik kennt keine Grenzen, so der Kulturpreisträger des Landkreises Altötting, André Gold. Ein weiteres Mal wird er die Königin der Instrumente, die Orgel, ins Rampenlicht stellen und mit einem ungewöhnlichen Programm ihre Vielfältigkeit zeigen.

Am Sonntag, den 11.10. spielt er um 16:00 Uhr ein weiteres Mal auf der großen Orgel der Stiftspfarrkirche Altötting Musik für alle Altersgruppen, Orgelfans und Neugierige die vielleicht bei diesem Konzert ihre neue Leidenschaft zur Orgel entdecken. Das Thema des Konzerts ist die Liebe.

Gerade in unserer schwierigen Zeit ist gerade die Liebe eine Kraft, die uns trägt und Hoffnung geben kann. In der Musik werden Gefühle durch alle Jahrhunderte zum Ausdruck gebracht und besonders die Liebe spielt dabei eine große Rolle, wenn Worte nicht mehr für Gefühle ausreichen oder man sich mit Worten schwertut.

Angefangen vom gregorianischen Choral „ubi caritas et amor, Deus ibi est“ – „Wo die Güte und die Liebe wohnt, dort nur wohnt der Herr“, den Leiden Jesu bis zu seinem Tod aus Liebe zu uns Menschen oder den bekannten Satz aus dem Korintherbrief, den viele Hochzeitspaare zur Trauung wählen: Die Liebe hört niemals auf. Diese unendliche Kraft der Liebe will Gold mit seiner Musik den Konzertbesuchern mitgeben. Und da die Liebe keine Grenzen kennt, ist es auch naheliegend, dass Gold neben dem gregorianischen Choral „ubi caritas“, dem Kirchenchoral „Gott liebt diese Welt“ auch Werke der Klassik, z.B. Beethoven – passend zum Beethovenjahr – „Ich liebe Dich so wie du mich“ oder John Legend „All of me loves all of you“.

Alle Register – von den leisesten bis zu den lautesten – zieht André Gold beim Konzertmedley „Titanic“ mit den berühmtesten Melodien zum unvergesslichen Film. Durch die vielen Registerfarben der Orgel fühlt man sich mitgenommen in die Szenen des Hollywoodfilms und erlebt wie Musik in uns Gefühle von Verwirrung, Angst, Hoffnungslosigkeit erzeugen kann und uns doch zu Letzt Geborgenheit und Liebe schenkt.

Das Konzert dauert ca. 45 Minuten. Es gelten die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

PROJEKT 2 / 25.10.

„Transzendenz – Teil eins“ – zwischen Himmel und Erde mit dem Blockbuster „Inception“

Ein weiteres Mal überschreitet Musik mit André Gold die Grenzen und widmet sich am Sonntag, 25.10.2020 um 16:00 Uhr in der Altöttinger Stiftspfarrkirche dem Thema „Transzendenz“. Wie im Glauben, handelt es sich um das „Nicht Greifbare“, Träume, Visionen und Gefühle. Die Kunstform Musik drückt dieses Thema nicht nur besonders gut aus, sondern ist sogar ein Teil davon. „Haben wir diesen Flow nicht schon allemal erlebt,“ so Gold, „im Chor beim gemeinsamen Singen, im Orchester, in einem Konzert – Klassik, Rock oder Pop – sei es beim Miterleben durch Zuhören oder beim eigenen Musizieren“. Ein Moment, ein Gefühl, das sich nicht in Worte fassen lässt und uns vielleicht sogar ein Leben lang begleitet wie der Glaube.

Diese Transzendenz erleben wir in der Wandlung in der Liturgie, aber eben auch durch und mit der Musik. Elevation werden die Stücke für Orgel beim Heben der Hostie und des Kelches genannt. Gold spielt Kompositionen dazu u.a. von den französischen Komponisten Dubois oder Boellmann. Für diese Stücke ist ein besonderes Register, die „Vox coelestis“, übersetzt „Himmelsstimme“ vorgeschrieben. Dieses Register besteht eigentlich aus zwei, wobei eines davon leicht höher gestimmt ist. Dadurch entsteht physikalisch eine hörbare Schwebung – wie das Register auch genannt wird – und erzeugt eben dadurch einen charakteristischen Klang, sehr zart und nicht richtig definierbar. Ein himmlischer Klang zum Ausdruck von Transzendenz!

Auch der Choral „Gottheit tief verborgen“ aus dem Gotteslob handelt davon, über den die Zuhörer eine Improvisation, sprich ein Stück, das genau in diesem Augenblick entsteht und daher einmalig ist, hören werden. André Golds Orgelkonzerte stehen für Vielseitigkeit, daher darf auch die Filmmusik aus dem Blockbuster „Inception“ – der sich mit dem Thema Träume beschäftigt – bei diesem Konzert nicht fehlen. Der Filmkomponist Hans Zimmer versteht es wie kein anderer, den Zuhörer mit seiner Musik zu fesseln. Erstmals auf der Orgel gespielt, entführt André Gold in eine Welt aus Klängen, die von Meditation bis in die Ekstase reichen. Die Königin der Instrumente fungiert dabei wie ein gewaltiges Symphonieorchester. Auch Schumann hat ein sehr bekanntes Stück für Klavier geschrieben, „Träumerei“, das bei diesem Konzert zu hören sein wird.

Das Konzert dauert ca. 45 Minuten. Es gelten die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.



Foto: privat

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen (von links) macht sich ein Bild vom neuen Rasentraktor, der auch mit Hilfe der Stadt Altötting finanziert wurde. Darüber freuen sich Gerhard Eichinger, Sandra Anzenberger und Jürgen Welte.
Foto: Richter, ANA

Neues Mähgerät für den Bogensport

Seit 2016 gibt es die Bogensportabteilung der Vereinigten Sportschützengesellschaft Altötting (VSSG). Die Verantwortlichen des Vereins haben mit ihrer Entscheidung, auch den Bogensport in der Kreisstadt zu etablieren, buchstäblich „ins Schwarze“ getroffen – oder wie es beim Bogenschießen heißt „alles in Gold“. Inzwischen ist die Zahl der Bogenschützinnen und Bogenschützen im Verein auf über 80 Akteure gewachsen, und es gibt noch immer Anfragen für diese interessante Sportart.

Um den Bogensport auch auf größere Distanzen ausüben zu können, benötigten die Schützen ein größeres Areal. Die geeignete Fläche in der Nähe des Vereinsheims im Gries wurde der VSSG schließlich von der Stadt Altötting zur Verfügung gestellt – allerdings mit der Auflage, die Bogenwiese regelmäßig zu pflegen, heißt, zu mähen.

Dafür beschafften die Schützen einen gebrauchten Rasentraktor, der sich im Laufe der Jahre allerdings als reparaturanfällig und kostenintensiv erwies. Ein geeignetes Neugerät konnte sich der Verein auch auf Grund der laufenden Gebäude-Sanierungsmaßnahmen des Schützenareals nicht leisten. Deshalb startete Alois Rosenecker, selbst begeisterter Bogenschütze, in Abstimmung mit den Verantwortlichen des Vereins, noch im letzten Jahr eine Spendenaktion. Mit Unterstützung von Institutionen, Betrieben und insbesondere der Stadt Altötting konnte schließlich das dringend benötigte Mähgerät von den Schützen bei einem örtlichen Unternehmen gekauft und nun in Betrieb genommen werden.



KOSTENLOSER LICHT-TEST¹⁾
VOM 01. BIS 31. OKTOBER 2020



WIR SORGEN FÜR IHRE
SICHERHEIT

In Original Qualität und mit dem Expertenwissen, das Ihnen nur unser spezialisiertes Service- und Werkstattpersonal bieten kann. So führen wir z. B. vor jedem Werkstattbesuch einen Fahrzeug-Check der wichtigsten Bauteile durch und ergreifen proaktiv alle erforderlichen Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

Überzeugen Sie sich selbst von diesen und vielen weiteren Vorteilen.

Ihr Mazda verdient das Original – 100% Mazda Original Service

1) Zzgl. eventuell anfallender Kosten für Einstell- und Reparaturarbeiten sowie für Teile und Flüssigkeiten.

GmbH
AUTOHAUS
EICHFELD

AUTOHAUS EICHFELD GMBH
Töginger Str. 127 · 84453 Mühldorf
Tel. 498631362780 · www.autohaus-eichfeld.de

Trauer um Domkapitular i. R. Prälat Alois Furtner

Domkapitular i. R. Prälat Alois Furtner ist gestorben. Er starb am 9. September 2020 im Alter von 84 Jahren. Alois Furtner war 16 Jahre Bischöflicher Administrator der Heiligen Kapelle im bedeutendsten Wallfahrtsort des deutschsprachigen Raumes. Er war dort beim Gnadenbild geistlich zuhause, fühlte er sich doch persönlich auch als der „Hausmeister der Mutter Gottes“. Am Mittwoch, 9. September 2020 ist er in Passau gestorben.

Bischof Dr. Stefan Oster SDB würdigte den Verstorbenen als ein „Urgestein“ des Passauer Klerus. „Ob als Direktor unserer Knabenseminare, in der Ausbildung der Priesterseminaristen, als Gefangenenseelsorger, im Domkapitel oder eben in seinen vielfältigen Aufgaben als Wallfahrtsrektor und Kapelladministrator in Altötting – immer war er in seiner freundlichen Art für Gott und die Menschen in hohem Maße verfügbar. Wir dürfen bei Prälat Furtner dankbar auf ein langes und erfülltes priesterliches Leben schauen.“

Für das Domkapitel kondoliert Dompropst Dr. Michael Bär: *Für den gebürtigen Pörndorfer gehört der Besuch von Papst Benedikt XVI. im September 2006 zu den ganz herausragenden Erlebnissen in Altötting. Doch für den Priester waren auch die Pilger, die Tag für Tag kommen und gehen, stets von großer Bedeutung. Den Pilgern zur Seite zu stehen, Dienst für die Menschen und für Gott an einem herausgehobenen Ort, an dem seit Jahrhunderten unzählige Wallfahrer ihre Sorgen und Freuden zur Gottesmutter und zu Christus tragen.*

So sah Alois Furtner seine primäre Aufgabe. Wallfahrtsseelsorge konkret auf dem und rund um den Kapellplatz. Von 1992 bis 2008. Man könnte auch sagen, mit der Gottesmutter unterwegs. Denn es war ihm persönlich wichtig. Ob er nun das Gnadenbild bei der Prozession trug oder als Kopie im Flugzeug nach Washington D.C. brachte, um sie dort im sogenannten „National Shrine“ neben anderen Gnadenbildern bedeutender Marienwallfahrtsorte aus der ganzen Welt zu platzieren.

Seine Spiritualität war von der Verehrung der Gottesmutter geprägt. Das Gebet zu ihr war für ihn persönlich eine „Quelle großer Hoffnung und Lebensbejahung“. Solche Spiritualität hat er als Ruhestandgeistlicher und Spiritual im Priesterseminar St. Stephan den künftigen Priestern im Propädeutikum vermittelt.

2008 kehrte der Prälat somit wieder zu seinen Wurzeln zurück. War er doch schon 1963 im Seminar St. Valentin und später Priesterseminar St. Stephan tätig. 1968 wurde er Direktor von St. Maximilian und schließlich von St. Valentin. Im Domkapitel war von 1983 bis 2006 tätig. 1992 kam er als Bischöflicher Administrator der Kapellstiftung nach Altötting. Er war auch Wallfahrtsrektor im „Herz Bayerns“ und führte viele Jahre das Altöttinger Marienwerk mit bundesweit über 100.000 Mitgliedern.

Für seine persönlichen Verdienste wurde er 2004 zum Päpstlichen Ehrenprälaten ernannt. Das Bistum Passau bittet um das Gebet für den Verstorbenen. Möge er ruhen in Frieden.

Die Kreisstadt Altötting wird Prälat Alois Furtner ein ehrendes Andenken bewahren.

Text: Pressestelle Bistum Passau
Foto: Roswitha Dorfner, Liebfrauenbote



Anzeige



KARL LIEGL MARCO KEßLER

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN BESTATTUNGSVORSORGE

BESTATTUNGSVORSORGE

Informieren Sie sich über eine kostenlose Bestattungsvorsorgeberatung in unserem Haus.

Vorsorge heißt Fürsorge

schon darüber nachgedacht?



Besprechen Sie mit uns ihre individuelle und persönliche Bestattungsvorsorge.

Seit 5 Jahren für Sie im Landkreis Altötting

Telefon 08671-5073228

Herrenmühlstraße 10d, 84503 Altötting

Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar.

Anzeige

Ihre Hilfe

im Trauerfall

Altöttings ältestes privates Bestattungsinstitut für Erd- und Feuerbestattung sowie Überführungen



Josef Schmidbauer

Am Städt. Friedhof, Kardinal-Wartenberg-Str.1, Altötting
Sonn- und Feiertage dienstbereit

- Wir erledigen für Sie alle Behördengänge •
- vereinbaren mit Ihnen die Termine und Gestaltung der Trauerfeier •
- wir beraten und erledigen für Sie - Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerkarten und Blumenschmuck • Auf Wunsch kommen wir kostenlos ins Haus, auch zur Vorsorge •
- Abschlüsse und Abrechnungen mit Versicherungen •

 **0 86 71 / 67 18**



Foto: Stadtverwaltung

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen begrüßte den Ehrenpräsidenten der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk

Auf Initiative des Vorstandsvorsitzenden der Stiftung Technisches Hilfswerk, Parlamentarischer Staatssekretär und Bundestagsabgeordneter Stephan Mayer, tagte der Vorstand der THW-Stiftung Berlin in der Kreisstadt Altötting. Mit anwesend war auch der Ehrenpräsident der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Herr Albrecht Broemme. Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen begrüßte den Ehrenpräsidenten am 26. September 2020 im Rahmen eines Empfanges im kleinen Kreis im Sitzungssaal des Rathauses, wo er sich auch in das „Goldene Buch“ der Kreisstadt Altötting eingetragen hat.

Anzeige

Trauerhilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

*„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“*

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben.
Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte
in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

08671 - 98 87 0
www.trauerhilfe-denk.de

175 JAHRE

BESTÄTTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Anzeige

Barbarino & Collegen
Rechtsanwälte in überörtlicher Sozietät
München • Altötting • Eggenfelden

RA H. Barbarino
Fachanwalt für Strafrecht
Strafrecht
Bußgeld- und Straßenverkehrsrecht
Verwaltungsrecht
Vertragsrecht

RA Inge M. Bazelt
Erbrecht · Familienrecht · Arbeitsrecht
Schadenersatz- und Unfallrecht
Miet- und Pachtrecht

Burghauser Straße 45 - 47
84503 Altötting
Tel. 0 86 71 - 9 26 89-0
Fax 0 86 71 - 9 26 89-20

Ein alter Bekannter ist Bürgermeister der Partnerstadt

Moreno Pieroni gewinnt die Wahl in Loreto mit großem Vorsprung – Es ist bereits seine dritte Amtszeit



Foto: Erwin Schwarz,
Alt-Neuöttinger Anzeiger

Es war eine klare Sache: Moreno Pieroni hat die Bürgermeisterwahl in Altöttings italienischer Partnerstadt Loreto, die wie viele andere Urnengänge coronabedingt hatte verschoben werden müssen und nun am vergangenen Wochenende nachgeholt wurde, gewonnen – und zwar mit großem Vorsprung. 69,3 Prozent der Wähler votierten für ihn. Seine beiden Konkurrenten um das kommunale Spitzenamt, Paolo Albanesi und Gianluca Castagnani, hatten jeweils über 50 Punkte Rückstand – sie brachten es auf 16,0 bzw. 14,7 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag bei 61,6 Prozent.

Mit Moreno Pieroni, der für die Partei „Loreto Nel Cuore“ (Loreto im Herzen) antrat, steht nun einer an der Spitze Loretos, der auch um die Partnerschaft mit Altötting gut Bescheid weiß, denn der 59-Jährige war bereits zwei Mal Bürgermeister des italienischen Wallfahrtsortes und als solcher auch schon in Altötting zu Gast. Seine zweite Amtszeit musste er abkürzen, nachdem da er ins Parlament der Region Marken gewählt worden war. Seine Nachfolge übernahm Paolo Niccoletti, der nun nicht mehr kandidierte.

Was die Städtepartnerschaft betrifft, ist die erneute Wahl Pieronis sicherlich kein Nachteil: Sowohl die Stadt als auch der Altötting-Loreto-Club haben bereits gut mit ihm zusammengearbeitet. Offizielle Glückwünsche aus Altötting sind Pieroni schon zugegangen. Bürgermeister Stephan Antwerpen hat ihm umgehend per E-Mail und dann auch noch brieflich gratuliert.

Text: Stephan Hölzlwimmer, Alt-Neuöttinger Anzeiger

Auch unsere Partnerstadt Mariazell hat einen neuen Bürgermeister

Auf Einladung des neuen Bürgermeisters der Wallfahrtsstadt Mariazell, Walter Schweighofer, machte Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen mit einer kleinen Delegation seinen Antrittsbesuch in unserer steierischen Partnerstadt. Am 28. Juni 2020 wurde die aufgrund der Corona Pandemie verschobene Kommunalwahl in Mariazell durchgeführt.

Anders als in Bayern wählt hier der Gemeinderat neben den Vizebürgermeistern auch den 1. Bürgermeister aus den Reihen der gewählten Räte. Stephan Antwerpen, der zum ersten Mal Mariazell besuchte, und der neue Bürgermeister Walter Schweighofer aus Mariazell verstanden sich auf Anhieb ganz hervorragend und konnten sofort auch kommunalpolitische Vorhaben austauschen und besprechen.

So ist z. B. in beiden Wallfahrtsstädten wegen „Corona“ der Bustourismus fast zum Erliegen gekommen, aber die Individual-Reisen so auch mit dem Fahrrad (E-Bike) haben stark zugenommen. Auch wurde vereinbart, den Austausch über gegenseitige Begegnungen verschiedener Vereine und im Sport weiter auszubauen. Mariazell ist durch die Gnadenstatue Magna Mater Austria in der Basilika Mariä Geburt mit Abstand der wichtigste österreichische Wallfahrtsort und hat auch im Umfeld viele Sehenswürdigkeiten und auch interessante Betriebe anzubieten.

Text: Wolfgang Sellner



Oben, links nach rechts: Stefan Burghart (Vorsitzender der Freiwilligen Feuerwehr Altötting), Wolfgang Sellner (Referent für Städtepartnerschaften der Kreisstadt Altötting), Andreas Schweighofer (Ansprechpartner der Stadtverwaltung Mariazell), Fabian Fluch (Stadtrat in Mariazell), Walter Schweighofer (Erster Bürgermeister Mariazell). Unten, links nach rechts: Superior Pater Dr. Michael Staberl (Administrator der Basilika), Christine Burghart (Zweite Bürgermeisterin Altötting), Renate Sellner, Marion Antwerpen und Stephan Antwerpen (Erster Bürgermeister der Kreisstadt Altötting).

Foto: Josef Kuss

„Starke Eltern – Starke Kinder“ Basiskurs für junge Eltern

Altötting. Eltern müssen ständig Entscheidungen treffen, die das Zusammenleben und die Zukunft ihrer Kinder betreffen. Da nicht nur im naturwissenschaftlich-technischen Bereich der Fortschritt anhält, sondern auch die Pädagogik mit neuen Erkenntnissen aufwarten kann, bietet die Volkshochschule ab 21. Oktober den Basiskurs „Starke Eltern – Starke Kinder“. Der vier Abende umfassende Kurs findet jeweils mittwochs von 19.00 bis 21.00 Uhr statt und wird von der Erzieherin (mit Montessoridiplom) Irene Krapf geleitet.



Im Rahmen dieses Kurses erfahren junge Eltern Wissenswertes u.a. zu folgenden Themen

- Welche Wert- und Erziehungsvorstellungen haben wir?
- Wer bin ich bzw. sind wir als Mutter/ Vater / Patchworkeltern?
- Was braucht mein Kind für seine Entwicklung?

Wer auf die Antworten dieser Fragen neugierig geworden ist, sollte sich den Basiselternkurs gönnen.

In einem geschützten Kreis von 8 Teilnehmenden tauschen sich die Eltern aus, erfahren Neues, hören andere Meinungen und gestalten miteinander Lösungswege. Persönliche Fragen und Probleme dürfen natürlich auch eingebracht werden.

Wer Kinder im Alter von 0-12 Jahren hat und sich mit einem wichtigen Lebensabschnitt intensiver beschäftigen möchte, ist hier genau richtig!

Anzeige



Tabellenkalkulation Excel 2016 Crashkurs

Samstag, 31.10.2020, 09.00-16.00
Kursleitung: Thomas Kast

Volkshochschule Alt-/Neuötting-Töging

vhs 08671 12077
www.vhs-altotting.de

Redaktions- und Anzeigenschluss für
die November-Ausgabe ist am
Donnerstag, 22. Oktober 2020.

BRAUCHEN SIE EINEN SPURWECHSEL?

Die Betriebe der Geiselberger-Gruppe fertigen mit über 200 Mitarbeitern an mehreren Standorten in Bayern Druckprodukte auf höchstem Niveau für namhafte Kunden.

Zur Verstärkung des Teams
am Firmenhauptsitz in
Altötting suchen wir ab sofort



KRAFTFAHRER/ BERUFSKRAFTFAHRER (M/W/D) FÜR TAGESTOUREN AUF MINIJOB-BASIS

IHR PROFIL:

- Führerschein der Klasse CE
- Fahrerkarte für digitalen Fahrtenschreiber
- Eintrag der Ziffer 95 (BKRFGQ)
- Einschlägige Berufserfahrung
- Sichere Deutschkenntnisse für Kundenkontakte
- Kundenfreundlichkeit, gepflegtes Auftreten
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Teamfähigkeit

IHRE AUFGABEN:

- Belieferung unserer Kunden
- Abholung von Produktionsmaterialien bei Lieferanten
- Ent- und Beladung von Waren
- Fahrzeugpflege
- Sicherstellung des regelmäßigen Services und der Wartung des LKWs

ggeiselberger

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gebr. Geiselberger GmbH
Martin-Moser-Str. 23
84503 Altötting
geschaeftsfuehrung@geiselberger.de
www.geiselberger.de



Neuer Heimatfilm Unterwegs – Das Vorspiel zur Biennale Bavaria International 2021

Am letzten Septemberwochenende gab es einen Vorgeschmack auf ein neues Filmfestival, die Biennale Bavaria International, die von 21. bis 25. April 2021 stattfindet. Unter dem Motto „Neuer Heimatfilm Unterwegs“ wurden in den sechs Festivalorten Altötting, Mühldorf, Burghausen, Trostberg, Wasserburg und Haag sechs ausgewählte Filme gezeigt die ganz unterschiedliche Facetten des Heimatbegriffes beleuchteten.

Altötting war am 27. September der emotionale Höhepunkt der dreitägigen Veranstaltung. Nach einem Crossover mit bayerischer Musik von der Max-Keller-Berufsfachschule für Musik und syrischen Schmankerln von der Syriana Soul Kitchen und ersten Diskussionen unter den Gästen zum Thema Heimat wurde im KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING die vielfach preisgekrönte Dokumentation „Für Sama“ gezeigt.

Der Film zeigt den Bürgerkrieg in Syrien, in Aleppo. Während dessen heiratet die junge Journalistin Waad einen Arzt, bekommt eine Tochter namens Sama und dokumentiert mit der Kamera ihren Alltag. Das Werk der jungen Studentin und Aktivistin Waad Al-Kateab zusammen mit Edward Watts wurde unter anderem für den Oscar 2020 in der Kategorie Dokumentarfilm nominiert.

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen und Günther Knoblauch, Vorsitzender des Festivalvereins begrüßten die Gäste und bedankten sich bei allen Sponsoren, Unterstützern und helfenden Händen im Hintergrund und luden zeitgleich Vereine und Institutionen ein sich am Festival 2021 mit Aktionen und Programmpunkten zu beteiligen, denn die Biennale Bavaria International ist weit mehr als nur ein Filmfestival. Begleitet von einem reichen kulturellen Programm und Angebot soll der Schlüsselbegriff Heimat aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet werden und eine Plattform zur Auseinandersetzung mit der Heimat und Gestaltung von Heimat werden.

Die gezeigte Dokumentation „Für Sama“ in der vor allem der Aspekt des Heimatverlustes thematisiert wird beeindruckte die anwesenden Gäste sehr und rührte zu Tränen. In der anschließenden Podiumsrunde, moderiert von Altbürgermeister Herbert Hofauer, war in der spontanen Reaktion von Christian Springer auch noch dessen Wut und Emotion zu spüren und er richtete einen eindringlichen Appell für mehr Menschlichkeit, Nächstenliebe und Hilfe an alle im Publikum. Zwei starke junge Persönlichkeiten aus Aleppo die nun ihre neue Heimat in Bayern gefunden haben ließen danach das Publikum an ihren Lebensgeschichten teilhaben.

Najd Boshi, geboren und aufgewachsen in Aleppo, studierte dort englische Literatur. 2014 kam die moderne und entschlossene Frau nach einer 21-tägigen Flucht nach Deutschland und wohnt heute am Tegernsee. Dort hat sie sich viel erarbeitet und ist heute die erste Kapitänin am Tegernsee.

Abdulahman Khawatme, ebenfalls aus Aleppo in Syrien, eröffnete 2020 in Altötting das Restaurant Syriana Soul Kitchen, da ihm der Geschmack seiner alten Heimat hier fehlte. Beide fühlen sich heute in ihrer neuen Heimat angekommen – aber Aleppo bleibt im Herzen immer ihre erste Heimat.

Joachim Kurz, der das Filmfestival kuratiert, ging auf die Auswahl der Filme ein. Ihm ist es wichtig die verschiedenen Aspekte des Heimatbegriffes in Filmen zu beleuchten. Als er „Für Sama“ das erste Mal sah war ihm klar, dies ist ein emotionaler Heimatfilm der seines gleichen sucht. Besonders ein zentraler Satz im Film ist ihm in diesem Zusammenhang wichtig „Heimat ist mehr als nur ein Ort, sie ist das, was Menschen aus ihr machen.“



Bayerische Musik im KULTUR + KONGRESS FORUM.



Christian Springer bei der Podiumsrunde.



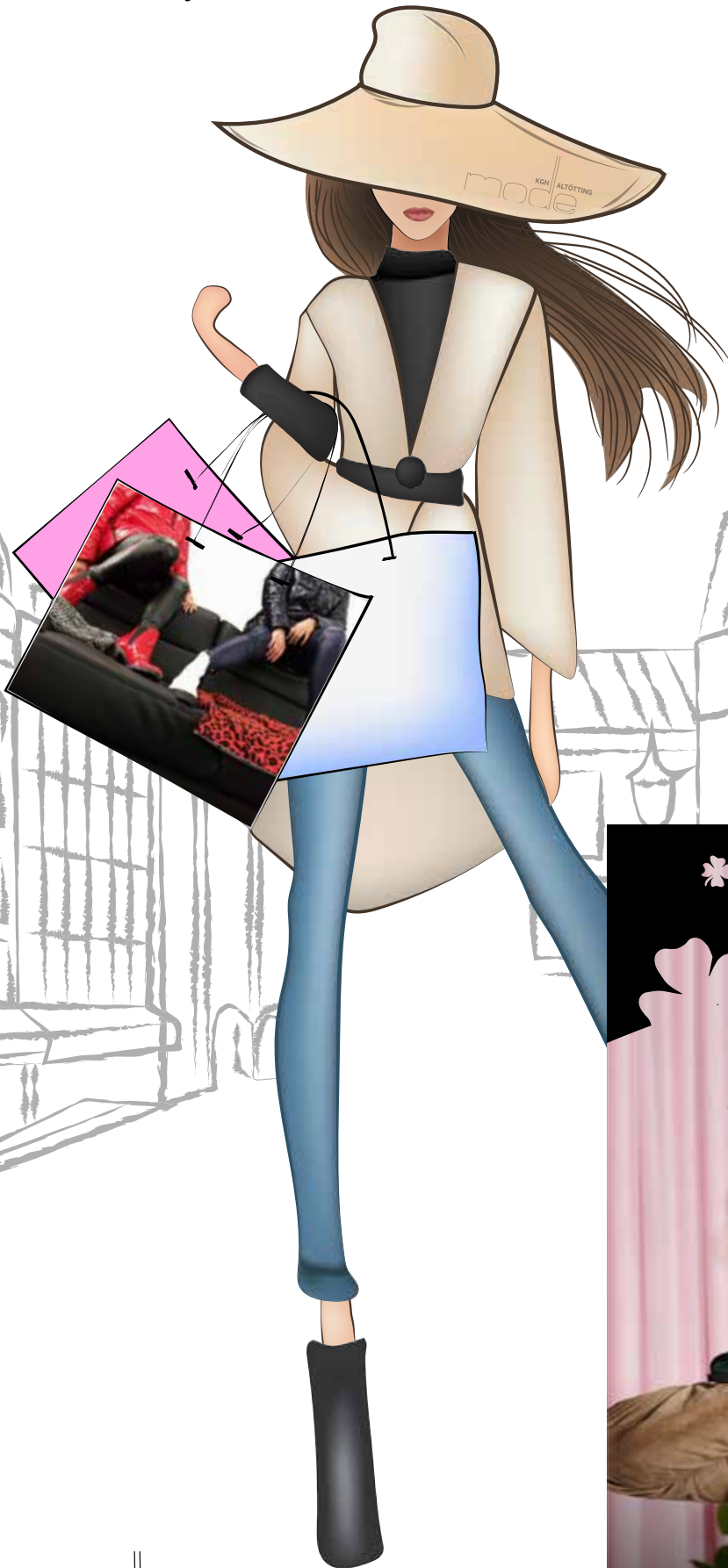
Günther Knoblauch sprach die Abschlussworte.



Die Publikumsaktion „Heimat ist...“
Alle Fotos: Paul Kühn

Das Motto nächster Woche ist:

Kleide dich bei
KGH



Anzeige

An advertisement for shoes. At the top, it says 'mode KGH ALTÖTTING'. Below that, 'MARCO TOZZI by GUIDO MARIA KRETSCHMER'. The main image shows a smiling man in a brown jacket holding up a green leather Chelsea boot. The background is pink with hanging lights. At the bottom, it says 'Bahnhofstraße 28 • Tel. 08671 8868888' and includes social media icons for Facebook and Instagram. A small 'Kilobyte CityCAR' logo is also present.

KGH ALTÖTTING
mode

Bahnhofstraße 28
Tel. 08671 88 68 888
www.kgh-mode.de

HERAUSGEBER**Geiselberger**

Gebr. Geiselberger GmbH
 Martin-Moser-Straße 23
 84503 Altötting
 Tel. 08671 5065-0
 Fax 08671 5065-68

Bildarchiv:

Shutterstock.com

Redaktion & Anzeigen

Sonja Thoma
 Rudolf-Diesel-Str. 5
 84556 Kastl
 Tel. 08671 880173

- E-Mail: design-und-mehr@t-online.de
 (Bitte nicht telefonisch durchgeben!)
- V. i. S. d. P.: Sonja Thoma
 Redaktions- und
 Anzeigenannahmeschluss
 für die nächste Ausgabe ist:
 am **22. Oktober 2020**

Nutzen auch Sie unseren
 kostenlosen, privaten
 Kleinanzeigenmarkt.

Schicken Sie einfach Ihre
 Anzeige per E-Mail an:

- Stadtblatt Altötting
 Redaktion:
 Sonja Thoma
 Rudolf-Diesel-Straße 5
 84556 Kastl
- E-Mail:
design-und-mehr@t-online.de
 (Bitte nicht telefonisch durchgeben!)

Die Veröffentlichung der
 Kleinanzeigen beschränkt sich
 auf eine Seite. Nachrückend
 werden die eingehenden Anzeigen
 abgedruckt. Für eingeschliche
 Druckfehler übernimmt der
 Herausgeber keine Haftung.

Gesponsert wird dieser
 kostenlose, private Kleinanzeigenmarkt
 von Ihrer Druckerei
 in Altötting.

Die nächste
 Ausgabe erscheint am
05. November 2020

Es gibt vier Gutscheine
 im Wert von je 25 Euro zu gewinnen!
 Gesponsert von:
Hofmetzgerei Stirner



KOSTENLOSER PRIVATER KLEINANZEIGENMARKT

Gepflegte Damen Markenkleidung
 (Ulla Popken, Gerry Weber, Samoon),
 Gr. 48 (Hosen, Shirth, Pulli,
 Jacken) günstig abzugeben.
 Tel. 08671 5073759

**Suche alte, unbeschadete Dach-
 ziegel** (Marklkofener Pfannen, dun-
 kelbraun) für Dachrenovierung.
 Tel.: 0174 4849243

Verkaufe 30 Stück Einweckgläser
 (1 l) mit Einkochringen und
 Klammern, Preis 30,- Euro
 Tel. 0174 4849243

**Vermiete in Burgkirchen/Alz zum
 1.11.20 eine Neubauwohnung 1.
 Bezug!** 3,5 Zimmer 89 qm, 3. Stock
 mit Aufzug, SW Balkon exklusive
 Ausstattung, Bodenheizung, Fern-
 wärme, elektr. Rollläden, Fenster im
 Bad, Tiefgarage, Kelleranteil.
 Miete 800.00 Euro, 50.00 Euro
 Garage +NK +Kauton. Tel. 08679
 9664904 +AB

Suche Gondelschaukel (Sitze gegen-
 über), ohne Gestell, Tel. 08633 250.

Anzeige



**Kinderstuhl,
 Chicco, ab 6
 Monate, grau
 abwaschbar,
 mit integrier-
 tem Kleinkin-
 dereinsatz,
 Tischtablett
 abnehmbar**

**Top gepflegt und top Zustand
 VP 50,- €, Tel. 08671-880173**

Verkaufe: 1x Hebestützgurt als
 Steh- & Transporthilfe für Patien-
 tenlifter „SLK-Universalgurt BAD“;
 1x Badewannenlift „Comfort-Lift
 IDUMO“, 1x INVACARE Univer-
 sal-Standard Hebestützgurt für
 Patientenlifter. Preise VB. Tel. 0174
 3145918

**Verkaufe Kinder-Inline-Ska-
 te-Helm,** schwarz, XS-S (Kopfum-
 fang 52-57 cm) sehr guter Zustand,
 5,- Euro, **Kinder-Fahrradhelm
 KED Meggy II**, grün, Größe 52-58
 cm Kopfumfang, guter Zustand,
 5,- Euro, Tel. 08671 927475

IM STADTBLATT IST DAS GESUCHTE LÖSUNGSWORT VERSTECKT.

Wenn Sie diese Ausgabe sorgfältig durchblättern, entdecken
 Sie in den Rubriken fett gedruckte, hervorgehobene Buchstaben.
 Diese ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort!

Lösungswort: _ _ _ _ _

Bitte senden Sie bis spätestens 23. Oktober 2020 das Lösungswort an die Redaktion:
Sonja Thoma, Rudolf-Diesel-Straße 5, 84556 Kastl!
 Wir wünschen viel Glück!

Absender:

..... Telefon:

UND SO KÖNNEN
 SIE GEWINNEN:



Der Gewinner des Gut-
 scheinens wird bei einer
 nichtöffentlichen Ziehung
 in der nächsten Ausgabe
 bekannt gegeben.

Frontdreirad „Pfau TEC Primo“ zu verkaufen, für Erwachsene zum sicheren Fahren. Sehr guter Zustand. Neupreis 2200,- Euro, VB 695,- Euro, Tel. 0160 97074600

Verkaufe: Teppich „Indien“ 3,5m x 2,5m, **Teppich „Indien“** 1,2m x 2,1m, **4x Opel Radkappen** für Stahlfelgen 195/65/R15, Preise VB. Tel. 0174 3145918

Suche Kleinbus in gutem Zustand mit max. 7 Sitzen. Bitte SMS / WhatsApp an Tel. 0171 9017225

Stubenwagen aus Echtholz mit Himmel, Nestchen, Matratze, Spannbettuch zu verkaufen. Auch als Beistellbett verwendbar.  **Top gepflegt und top Zustand VP 50,- €, Tel. 08671-880173**

Verkaufe schwarz-anthrazit-melierte Schrankwand, 5-teilig, für Wohn- und Jugendzimmer; 2 Hochschränke, 2 niedrige Mittelboards zum Abstellen für TV etc., 1 Ablageregal, kann aufgestellt und an die Wand gehängt werden, neuwertig 100,00 Euro; 1 **Jack & Jones Jeans**, skinny fit, neuwertig, blau, Gr. 28/30 (NP 59,95) für 10 Euro, nur 2 x getragen; **Rückenprotector zum Ski- und Motorradfahren**, flexibel, passt sich dem Körper an, regulierbar in der Weite und Höhe, für Kinder und Jugendliche 25,00 Euro; **Blazer (Sacco)** dunkelblau, Gr. 164, nur 1 x getragen 18,00 Euro; **hellblaues Hemd**, Gr. 164, für 8 Euro; **3 x Gregs Tagebücher** zusammen 10 Euro; Tel. 0151 26044669

Verkaufe umständehalber kaum benütztes **Rudergerät Cobra** von Hammer (NP 299,- Euro) für 150,- Euro, Tel. 08671 6052

Suche Stelle als Haushaltshilfe im Privathaushalt in Altötting. Bevorzugt mittwochs Nachmittag (andere Tage nach Absprache) ab 3 Stunden. Tel. 0178 1281533

Suche Job, Kinderbetreuung, Haushaltsarbeiten, ausführliche Hundenspaziergänge, Botengänge mit Fahrrad, Gartenarbeit usw. Tel. 0152 0605 5893 (LK Altötting)

Verkaufe Jack Wolfskin Trekkingstiefel, schwarz-gelb, Größe 37, sehr guter Zustand, wasserdichte Membran Texapore. VB 20,- Euro, Tel. 08671 927475

Suche Reinigungshilfe für einige Stunden pro Woche in AÖ. Tel. 08671 1827

3,5-Zimmer-Whg mit Balkon, ca. 100 m², 1. OG, 755 Euro + NK; **2,5-Zimmer-Whg mit kl. Garten**

Anzeige


Gerhard Geier Immobilien
 Ich berate Sie gerne unverbindlich (0152) 01 79 22 94
Gerhard Geier
Franz-Werfel-Straße 9a
84503 Altötting
@immobilien.geier
fimmobiliengeier
www.immobilien-geier.de

Sie überlegen, Ihre Immobilie zu verkaufen?

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie!

u. Kachelofen, EG, ca. 64m², 485 Euro + NK; Altbau, Whgen renoviert; je mit EBK u. Garage; Hzg elekt. u Holz; zentrale Lage NÖ. bhg19@gmx.de

Radlerhose kz. schwarz mit Einsatz Herren 56 XL/Damen 48 NEU 15,- // Tupperware Trinkflasche Sportfreund gelb o. rosa gebraucht je 6,-// kurze Lederhose

„Der Lederfreund“ 34-36 braun Preis 60,- // **FCB Kartenspiel NEU 7,- // Mini LüK Engl. 4. Kl. Gerät+Heft+Tasche 15,- // Wasser-/Milchkefir/Kombucha Pilze (für 1 Liter) 4,- FRISCH BIO mit Anleitung // In NÖ: Tel. 08671 2754 (auch AB)**

Anzeige

ZEIT FÜR BIOMETRISCHE GLEITSICHTGLÄSER
Die ersten hochpräzisen Gleitsichtgläser, die auf einem allumfassenden biometrischen Augenmodell basieren.

RODENSTOCK
Weil jedes Auge einzigartig ist

Anzeige

ANSTAND
Lasst uns wieder Werte leben!
eine INITIATIVE des ROTARY-CLUBS ALTÖTTING-BURGHAUSEN 

Jetzt einlösen bis 31.07.2020
GUTSCHEIN
BIOMETRISCHE GLEITSICHTGLÄSER VON RODENSTOCK 14 TAGE TESTEN
IHR SEHERLEBNIS.

WWW.AUGENOPTIK-WEINDL.DE
Bahnhofstraße 10 · Altötting · Tel. 08671-12400
Ludwigstraße 72 · Neuötting · Tel. 08671-927276
Hauptstraße 38 · Trostberg · Tel. 08621-5084284
 Augenoptik Weindl

ZEIT FÜR NEUES

DIE NEUE ELEKTROMOBILITÄT BEI BMW & MINI VOGL



BMW i3

125 kW (170 PS), Capparisweiß mit Akzent BMW i Blau, Schnell-Laden Wechselstrom mehrphasig, Schnell-Laden Gleichstrom, Intelligenter Notruf, Teleservices, Connected Drive Services, Akustischer Fußgängerschutz mit Zubehör-Ladekabel, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, u.v.m.

Monatliche Leasingrate

239,00 €

OHNE ANZAHLUNG

Unverbindliche Preisempfehlung:	39.350,00 EUR
Sonderzahlung = Ihr BaFa-Umweltbonus:	6.000 EUR
Gesamtbetrag:	13.044,00 EUR
Sollzins p.a. gebunden:	3,49 %
Effektiver Jahreszins:	3,55 %
Jährliche Fahrleistung:	5.000 km
Vertragsdauer:	36 Monate

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100km: 15,4
CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 0

AB SOFORT 9.000 EURO GESAMTFÖRDERUNG

MINI COOPER SE

Navi, 17" Leichtmetallräder, Sitzheizung, Geschwindigkeitsregelung, Lichtpaket, Park Distance Control, Driving Assistant, LED-Scheinwerfer, Bordcomputer, Klimaautom., Trim M Paket, Rückfahrkamera, DAB-Tuner, Apply car Play, Regensensor, Driving Assistant, eDrive Dienste, Schnell Laden, u.v.m.

Monatliche Leasingrate

199,00 €

OHNE ANZAHLUNG

Unverbindliche Preisempfehlung:	36.000,00 EUR
Sonderzahlung = Ihr BaFa-Umweltbonus:	6.000,00 EUR
Gesamtbetrag:	13.164,00 EUR
Sollzins p.a. gebunden: 3,99 %	Effektiver Jahreszins: 4,06 %
Jährliche Fahrleistung: 5.000 km	Vertragsdauer: 18 Monate

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100km: 16,8-14,8
CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 0



MINI ELECTRIC



Ein Angebot der BMW Bank GmbH. Stand 08/20. Wir vermitteln Verträge an die BMW Bank GmbH und andere Partner. Der Herstelleranteil ist bereits in das Angebot eingerechnet. Zzgl. Fracht und Bereitstellung 678,00 EUR. Abbildungen können abweichen. Es besteht die Verpflichtung für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Das Angebot ist gültig bei Abschluss eines Leasing- oder Finanzierungsvertrags mit der BMW Bank GmbH bis 31.03.2021, Zulassung bis 30.06.2021.

84489 Burghausen
Gewerbepark Lindach D9a

Tel.: 08677 8700-0

VOGL  

www.BMW-VOGL.de



84453 Mühldorf
Leisederstraße 1

Tel.: 08631 9880-0